



Stadtnachrichten KIRCHSCHLAG

Aigen • Kirchschlag • Lembach • Stang • Ungerbach

in der Buckligen Welt



Die Glasfaserbotschafter leisteten einen wertvollen Beitrag für die Umsetzung dieses zukunftsorientierten Projekts.

AUF INS
**NÖ
GLASFASER-
NETZ**



**48%
erreicht,
danke!**

Ja zur Zukunfts-Technologie

Seite 7



Verleihung „Goldener Igel“

S. 5



Dankfest des Roten Kreuzes Kirchschlag

S. 7



Südwind – billiges Fett regiert die Welt

S. 10



Liabste Weis – ein toller Erfolg

S. 11

Fotos: Stadtgemeinde Kirchschlag



**Liebe Kirchschlagerinnen
und Kirchschlager!
Liebe Gäste unserer
schönen Stadt!**

Voller Elan starten wir in den Sommer! Die Kundenparty und „Ride the hill“ sind schon Geschichte. Viele weitere schöne und interessante Veranstaltungen stehen noch auf dem Programm des Jahres. Genießen wir all das, was uns der Sommer bringt. Verbringen wir Stunden der Gemeinsamkeit bei diesen Treffen und reden wir über die Vergangenheit, aber vor allem über die Zukunft. Die Herausforderungen werden nicht kleiner, sondern eher größer. Wirtschaftlicher Höhenflug bringt vieles in ungewisser Zukunft. Betriebe suchen Mitarbeiter auf einem leer gefegten Arbeitsmarkt. So ist es für unsere Gastronomie und Wirtschaft sowie für die Gemeinden eine herausfordernde Zeit.

Gerade in dieser Zeit verstarb unser Kassaverwalter Bernhard Pichler. Ein Verlust, der nicht nur seine Familie, sondern auch uns hart getroffen hat. Unser Mitgefühl gilt aber im Besonderen seiner Frau Burgi und den Kindern. Wir werden seine Verdienste und Kameradschaft, aber vor allem seine Freundschaft vermissen.

Um den Betrieb aufrechtzuerhalten, sind alle Mitarbeiter am Stadttamt, aber auch in den anderen Abteilungen der Gemeinde gefordert. Sollten manche Anliegen nicht sofort erledigt werden können, liegt es an diesem plötzlichen

Personalverlust. Ich bin dankbar, dass sich alle Mitarbeiter bereit erklärt haben, durch Mehrarbeit diese Herausforderung zu meistern und den anfallenden Arbeitsaufwand so schnell als möglich abzarbeiten. Für die Kassaverwaltung hat sich vorübergehend Elfriede Iser bereit erklärt, diese Tätigkeit zu übernehmen. Die Ausschreibung für diesen verantwortungsvollen Arbeitsplatz wurde bereits veröffentlicht. Wenn sie jemanden kennen, dem Sie diese Aufgabe zutrauen, ermutigen Sie bitte denjenigen, sich zu bewerben.

Das Passionsspieljahr lässt unsere Stadt im Glanz erstrahlen. Nicht nur die vielen blühenden Blumen und grünen gepflegten Parkanlagen, sondern auch die Bewohner strahlen eine positive Hoffnung für das Jahr 2022 aus.

Es ist schön, hier zu leben, zu arbeiten und zu genießen.

Einen schönen Sommer wünsche ich Ihnen allen.

Ihr Bürgermeister Josef Freiler

Personal - öffent

Bei der Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt gelangt der Dienstposten eines/einer

Kassaverwalters/ Kassaverwalterin (m/w/d)

(Dienstzweig 69, Rechnungsfachdienst) mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit Dienort 2860 Kirchschlag in der Buckligen Welt zur Nachbesetzung.

Erfordernisse für die Bewerbung um diesen Dienstposten sind:

1. die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen Österreich aufgrund eines Staatsvertrages im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürgern (Inländern)
2. die volle Handlungsfähigkeit, ausgenommen ihre Beschränkung wegen Minderjährigkeit
3. die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit dieser Verwendung verbunden sind
4. die Beherrschung der deutschen Sprache in dem für diese Verwendung erforderlichen Ausmaß
5. Unbescholtenheit

Von dem unter Punkt 1) genannten Erfordernis kann Nachsicht erteilt werden, wenn keiner der Bewerberinnen/Bewerber dieses Erfordernis erfüllt.

Das Dienstverhältnis wird (vorerst) auf die Dauer von 12 Monaten abgeschlossen, bei Eignung ist eine Umwandlung in ein unbefristetes Dienstverhältnis vorgesehen. Auf dieses Dienstverhältnis finden die Bestimmungen des NÖ-Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1976 (GVBG), LGBl. 2420, i.d.g.F., Anwendung.

Die Entlohnung richtet sich nach dem NÖ-Gemeindevertragsbedienstetengesetz 1976, LGBl. 2420 i.d.g.F., Dienstzweig 69, Entlohnungsgruppe 5 (höhere Entlohnung anhand von Vordienstzeiten/Qualifikation möglich), Dienstposten mit hervorgehobener Verwendung, Funktionsgruppe VI

Aufgabengebiete:

Gemeindebuchhaltung, Lohn- und Personalverrechnung, Steuern und Abgaben, Voranschlag und Mittelfristige Finanzplanung sowie Rechnungsabschluss, Vermögensbuchhaltung, Umsatzsteuervoranmeldung und Monatsabschluss, Abwicklung von Förderungen

Spezielle Anforderungen für die Aufnahme:

- Kaufmännische Ausbildung (mindestens eine zweijährige Berufserfahrung in einer vergleichbaren Position)

Straßenbauprogramm 2022

In der Gemeinderatssitzung am 14. Juni 2022 wurden nachfolgende Straßenbauvorhaben für 2022 nach Vorhandensein finanzieller Mittel beschlossen (alle Angaben inkl. MWSt.):

Mathildenberg	€ 18.170,94
Untere Wallnerhofstraße	€ 31.745,36
Wehrgasse	€ 197.233,22
Aufschließung Sonnenweg	€ 15.000,—
Hausergründe	€ 122.000,—
Zufahrt Konlechner Ungerbach	€ 10.706,81
Aufschließung Aigen	€ 60.000,—
Güterwegesanierung	€ 65.000,—

Weiters wurde beschlossen, eine Straßenbeleuchtung im Ortsteil Schanz in Lembach durch die Firma STRABAG AG in der Höhe von € 38.978,95 inkl. MWSt. zu errichten.

Aus dem Gemeinderat

Öffentliche Ausschreibung

- Erfahrung in der Gemeindebuchhaltung oder bereits absolvierte Verwaltungsprüfungen sind von Vorteil
- gute Deutsch- sowie EDV-Kenntnisse und Interesse an der Arbeit mit Zahlen
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Diskretion sowie eine eigenverantwortliche, präzise und strukturierte Arbeitsweise

Voraussichtlicher Dienstbeginn: frühestmöglich

Bewerbungen sind **bis spätestens 04. Juli 2022, 17:00 Uhr** schriftlich unter Anschluss eines handgeschriebenen Lebenslaufes, einer Strafregisterbescheinigung (nicht älter als 3 Monate), Foto, Zeugnisabschriften und geforderten Nachweisen am Stadttamt Kirchschlag in der Buckligen Welt, Hauptplatz 1, 2860 Kirchschlag abzugeben bzw. per Mail an: hannes.grabner@kirchschlag.at zu senden.

Alle Bewerbungen werden vertraulich behandelt. Die Bewerberinnen und Bewerber der engeren Auswahl werden zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen!

Der Bürgermeister:
Josef Freiler, e.h.

Frau **Elfriede Iser** wurde nach dem plötzlichen Ableben des Kassaverwalters Bernhard Pichler bis zur Neubestellung dieses Funktionsdienstpostens mit der Vertretung des Kassaverwalters betraut.

Wir wünschen Frau Iser alles Gute und viel Erfolg für diese Aufgabe.

Beschluss

In der Gemeinderatssitzung am 14. Juni 2022 wurde die 7. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes von Dipl.-Ing. Thomas Hackl, PZ.: 7574-01721 und die 11. Änderung des Entwicklungskonzeptes, PZ.: 7574-E-01/21 gem. den vorliegenden Beschlussunterlagen beschlossen.

Die öffentliche Auflage dieser Änderung wurde vom 10. Dezember 2021 bis 21. Jänner 2022 kundgemacht.

E-Ladestationen

Im Gemeindehof, beim Burgbad und beim Parkplatz Kindergarten in Kirchschlag werden für Elektrofahrzeuge E-Ladestationen der EVN mit jeweils 11kW errichtet.

Für die Ladestation im Gemeindehof wird ein separater Anschluss für das E-Polizeifahrzeug eingerichtet – ein zweiter Anschluss ist für die öffentliche Stromentnahme angedacht.

Rechnungsabschluss

Der **Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2021** lag vom 08. März bis einschließlich 22. März 2022 zur allgemeinen Einsicht auf. Es wurden hierzu nach schriftlicher Erinnerung des Landes NÖ eine geringfügige Korrektur im Projekt „Wertpapiere“, eine Korrektur eines Durchlauferkontos sowie eine händische Berechnung des Haushaltspotentials für die Jahre 2020 und 2021 durchgeführt.

Der nachfolgende Rechnungsabschluss wurde mit dem Vorbericht und Dienstpostenplan in der Gemeinderatssitzung am 23. März 2022 beschlossen.

Der Dienstpostenplan sah 53 Bedienstete mit 37,57 Vollzeitäquivalenz vor.

Ergebnishaushalt

Summe Erträge	€	8.592.719,51
Summe Aufwendungen	€	8.736.903,40
Saldo Nettoergebnis	€	-144.183,89
Entnahme von Haushaltsrücklagen	€	15.229.928,24
Zuweisung an Haushaltsrücklagen	€	1.726.916,11
Summe Haushaltsrücklagen	€	13.503.012,13
Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen	€	13.358.828,24

Finanzierungshaushalt

Summe Einzahlungen operative Gebarung	€	8.374.008,89
Summe Auszahlungen operative Gebarung	€	6.851.867,50
Geldfluss aus der operativen Gebarung	€	1.522.141,39
Summe Einzahlungen investive Gebarung	€	426.719,28
Summe Auszahlungen investive Gebarung	€	1.590.672,75
Geldfluss aus der investiven Gebarung	€	-1.163.953,47
Nettofinanzierungssaldo	€	358.187,92

Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	€	151.959,71
Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	€	13.645.786,85
Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	€	-13.493.827,14
Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	€	-13.135.639,22
Summe Einzahlungen aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung	€	22.479.441,76
Summe Auszahlungen aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung	€	22.391.954,94
Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung	€	87.486,82
Veränderung an liquiden Mitteln	€	-13.048.152,40

Nachweis der liquiden Mittel (Kassenbestand zum 31.12.2021)

Guthaben auf Bankkonten	€	92.435,08
Guthaben auf Sparbüchern und Sparkonten	€	752.661,70
Zahlungsmittelreserven (Sparbücher oder Sparkonten mit Zweckbindung)	€	1.736.224,29
Zahlungsmittelreserven (Wertpapiere)	€	2.000.000,00
Gesamtsumme der liquiden Mittel	€	4.581.536,20
Davon Zahlungsmittelreserven	€	3.736.224,29

Schuldenentwicklung

Buchwert zum 31.12.2020	€	18.828.481,48
davon Hoheitsverwaltung	€	12.522.092,32
marktbestimmte Betriebe	€	6.306.389,16

Buchwert zum 31.12.2021	€	5.334.654,34
davon Hoheitsverwaltung	€	110.000,08
marktbestimmte Betriebe	€	5.224.654,26

Das Haushaltspotential (Sollüberschuss der laufenden Gebarung) beträgt für das Haushaltsjahr 2021	€	1.135.476,12
---	---	--------------

EINTRAGUNGSVERFAHREN VOLKSBEGEHREN

mit der Kurzbezeichnung „Rücktritt Bundesregierung“ und „Keine Impfpflicht“

Aufgrund der am 9. März und 1. April 2022 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gem. §6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten **Eintragungszeitraumes, das ist von Montag, 20. Juni bis einschließlich Montag, 27. Juni 2022** in den Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesen Volksbegehren durch **einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift** auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag, 16. Mai 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die **bereits eine Unterstützungserklärung** für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können **keine Eintragung mehr** vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Am Stadtamt in Kirchschlag, im Büro Bürgerservice im 1. Stock, Hauptplatz 1, können an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten die Eintragungen vorgenommen werden:

Mo, 20. Juni 2022 von 08.00 bis 16.00 Uhr
Di, 21. Juni 2022 von 08.00 bis 20.00 Uhr
Mi, 22. Juni 2022 von 08.00 bis 16.00 Uhr
Do, 23. Juni 2022 von 08.00 bis 16.00 Uhr
Fr, 24. Juni 2022 von 08.00 bis 20.00 Uhr
Sa, 25. Juni 2022 von 08.00 bis 12.00 Uhr
Mo, 27. Juni 2022 von 08.00 bis 16.00 Uhr

Am Sonntag, 26. Juni 2022 ist keine Eintragung möglich. Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (27. Juni 2022), 20.00 Uhr, durchführen.

Die Verlautbarungen zu den Eintragungsverfahren finden Sie auf unserer Amtstafel am Hauptplatz und auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt „Amtstafel“. Alle Texte und Begründungen zu den angeführten Volksbegehren liegen zur Einsicht am Stadtamt auf bzw. sind auf unserer Homepage auf der Startseite bei der Ankündigung des Eintragungsverfahrens als Download verfügbar!

Statistik Austria kündigt die Zeitverwendungserhebung (ZVE) an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Die Ergebnisse der **Zeitverwendungserhebung (ZVE)** liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunden und Kultur verbringen. Wer übernimmt in Österreichs Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen sie?

Die ZVE-Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant. Haushalte in ganz Österreich wurden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt und eingeladen. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit näheren Informationen zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung. Nach einem kurzen Fragebogen führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch

über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür entwickelten ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs.

Damit wir korrekte Daten erhalten, ist es von großer Bedeutung, dass alle Personen eines Haushalts (ab 10 Jahren) an der Erhebung mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte einen **35-Euro-Einkaufsgutschein**.

Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zur ZVE erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: +43 1 711 28-8338
(werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
www.statistik.at/zve

EINTRAGUNGSVERFAHREN VOLKSBEGEHREN

mit der Kurzbezeichnung „Black Voices“, „Covid-19-Maßnahmen abschaffen“ und „Wiedergutmachung der Covid-19-Maßnahmen“

Aufgrund der am 17. Mai 2022 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gem. §6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten **Eintragungszeitraumes, das ist von Montag, 19. September bis einschließlich Montag, 26. September** in den Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesen Volksbegehren durch **einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift** auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag, 16. August 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die **bereits eine Unterstützungserklärung** für dieses Volksbegehren abge-

geben haben, können **keine Eintragung mehr** vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Am Stadtamt in Kirchschlag, im Büro Bürgerservice im 1. Stock, Hauptplatz 1, können an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten die Eintragungen vorgenommen werden:

Mo, 19. September 2022 von 08.00 bis 16.00 Uhr
Di, 20. September 2022 von 08.00 bis 20.00 Uhr
Mi, 21. September 2022 von 08.00 bis 16.00 Uhr
Do, 22. September 2022 von 08.00 bis 16.00 Uhr
Fr, 23. September 2022 von 08.00 bis 20.00 Uhr
Sa, 24. September 2022 von 08.00 bis 12.00 Uhr
Mo, 26. September 2022 von 08.00 bis 16.00 Uhr

Am Sonntag, 25. September 2022 ist keine Eintragung möglich. Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (26. September 2022), 20.00 Uhr, durchführen.

Die Verlautbarungen zu den Eintragungsverfahren finden Sie auf unserer Amtstafel am Hauptplatz und auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt „Amtstafel“. Alle Texte und Begründungen zu den angeführten Volksbegehren liegen zur Einsicht am Stadtamt auf bzw. sind auf unserer Homepage auf der Startseite bei der Ankündigung des Eintragungsverfahrens als Download verfügbar!



Verleihung „Goldener Igel“



Foto: Erika Freiler

Von links: LR Dr. Martin Eichinger, Rosenkönigin Melanie Heissenberger, Bürgermeister Josef Freiler, Erika Freiler, Maria Weghofer und Adalbert Weghofer

Jährlich werden jene Schaugärten mit dem „Goldenen Igel“ ausgezeichnet, die einerseits in Qualität und Umfang überzeugen und andererseits die Kriterien von „Natur im Garten“ – keine chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel und kein

Torf – während der vorangegangenen Gartensaison umgesetzt haben. Der Rosengarten in Kirchschlag wurde heuer bereits zum 9. Mal in Folge mit dem „Goldenen Igel“ ausgezeichnet!

Vermietung Büroräume

Praxis- und Büroraum
tage- oder halbtagesweise,
inkl. Warteraum, Teeküche, WC
ab sofort benützbar
Kirchengasse 2 (neben der Gemeinde)
2860 Kirchschlag
Kosten: ab Halbtage pro Woche
4x im Monat 120€
Kontakt: 02646/27061
office@netzwerk-immo.at

Amtstage der BH Wiener Neustadt in der Außenstelle Kirchschlag

Wir weisen noch einmal darauf hin, dass die Erledigung von Amtsgeschäften mit der BH Wiener Neustadt in der Außenstelle Kirchschlag nur nach voriger Terminvereinbarung mittels Online-Anmeldung möglich ist!
Anbei finden Sie den diesbezüglichen Link zur Online-Anmeldung!
https://www.etermin.net/Bezirkshauptmannschaft_Wiener_Neustadt
erreichbar auch über die Homepage des Landes NÖ: www.noel.gv.at
Zutritt zu den Amtsräumen gem. den aktuell gültigen Covid-19-Bestimmungen!



Kirchschlager Wärme-Kraft: Bericht über das Jahr 2021



Die Kraft-Wärme-Kopplungsanlage und die Photovoltaik-Anlagen der Stadtgemeinde Kirchschlag konnten im letzten Jahr Strom für 844 Haushalte und Wärme für 356 Haushalte produzieren. Dabei wurde 4678 t CO₂ eingespart. Dies entspricht einem Waldstück in der Größe von 146

Fußballfeldern. Auf Heizöl leicht umgerechnet wären dies 32 Lkw-Tankzüge mit einem Gesamtvolumen von 954.791 Liter. Ein gewaltiger Erfolg im Bereich des Klimaschutzes und dem Weg zur Energie-Autarkie ist begonnen und wird in den nächsten Jahren ständig weiterverfolgt.

Freiwillige Feuerwehr Aigen

SOMMER FEST

9.+10. Juli 2022

AIGEN

SAMSTAG AB 21 UHR

AB 17 UHR PARALLELBEWERB VON TOP-BEWERBSGRUPPEN AUS NIEDERÖSTERREICH UND STEIERMARK
AB 19 UHR JAUSENZEIT MIT GRILLSPEZIALITÄTEN
EINTRITT € 7,-

Der Reinertrag wird für den Ankauf von Feuerwehrgeräten verwendet. Auf Ihren Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr Aigen.

Gute Unterhaltung wünscht
Raiffeisen Region Wiener Alpen
Bank für den Alltag

SONNTAG

10.30 UHR HL. MESSE
anschl. **GUTE UNTERHALTUNG MIT**

Die 3 Verscharft

AB 18 UHR FESTAUSKLANG MIT BERGAUF

LEADER Region Bucklige Welt – Wechselland

Seit dem Jahr 2000 sind die 32 Gemeinden der Buckligen Welt und des Wechsellandes Teil einer LEADER Region, seit 2007 bilden sie die gemeinsame LEADER Region Bucklige Welt – Wechselland. Ausgehend vom Regionsbüro in Lichtenegg wird das Ziel verfolgt, die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung in der Region zu unterstützen. Dazu werden die in der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) festgelegten Themen anhand von Projekten und Initiativen bearbeitet. Beispielsweise ist daraus die Initiative „Sooo gut schmeckt die Bucklige Welt“ entstanden.

Für die Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie ist die Lokale Aktionsgruppe (LAG) verantwortlich. Sie setzt sich aus Vertretern lokaler öffentlicher Einrichtungen (Gemeinden, Verbände, Behörden, ...), privater Gruppen (Vereine, Unternehmen, ...) und Privatpersonen zusammen.

Regionsobfrau Bgm.in Michaela Walla (Warth), ihr Stellvertreter Bgm. Willibald Fuchs (Kirchberg) und das Team um LEADER Manager Franz Piribauer sind bemüht, die Fördermittel von EU,



Foto: Regionsbüro Bucklige Welt

Der Begriff LEADER stammt aus den Anfangsbuchstaben der französischen Definition „Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale“, was so viel bedeutet wie „Verbindung von Maßnahmen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“.

Bund und Land Niederösterreich bestmöglich in die Region zu holen. Für die neue LEADER Periode 2023 bis 2027 wird aktuell die Lokale Entwicklungs-

strategie überarbeitet und im Mai dem zuständigen Landwirtschaftsministerium (BMLRT) vorgelegt. Interessierte und Förderwerber sind eingeladen, sich mit ihrer Projektidee im Regionsbüro Lichtenegg (buckligewelt-wechselland.at, leader@buckligewelt-wechselland.at, 02643 94 111 60) zu melden.

Klima- und Energiemodellregion Bucklige Welt – Wechselland (KEM)

Die Begrenzung des Klimawandels ist die größte Herausforderung der Menschheitsgeschichte.

Die 32 Gemeinden der Region Bucklige Welt – Wechselland haben sich 2011 zur Klima- und Energiemodellregion zusammengeschlossen, um Klima-

schutzprojekte in den Gemeinden umzusetzen. Die Klima- und Energiemodellregion informiert, motiviert, initiiert und koordiniert Klimaschutzprojekte in der Region. Dabei werden Gemeinden, Unternehmen, Institutionen und BürgerInnen von der Idee bis zur Projektumsetzung eingebunden.

Bisher wurden folgende Themen bearbeitet: Erneuerbare Energie, Reduktion des Energieverbrauchs, Nachhaltiges Bauen, Mobilität und Bewusstseinsbildung. Zu den Bereichen wurden zwölf Maßnahmen erarbeitet, die bis Juni 2025 umgesetzt werden.

Klimawandel-Anpassungsmodellregion Bucklige Welt – Wechselland (KLAR!)

Der Klimawandel trifft Österreichs Regionen. Anpassung an die Auswirkungen durch den Klimawandel ist notwendig, um auch langfristig die hohe Lebensqualität sichern zu können.

Die Region Bucklige Welt – Wechselland ist seit Juni 2017 eine von mittlerweile 74 Klimawandel-Anpassungsmodellregionen (KLAR!) in Österreich.

Dabei geht es um die Umsetzung von Maßnahmen zur Anpassung an die bereits spürbaren und in näherer Zukunft unausweichlichen Veränderungen des Klimas in unserer Region.

Maßnahmen-schwerpunkte sind: Ökosysteme und Biodiversität, Wasserhaushalt und Wasserwirtschaft, Forstwirtschaft, Landwirtschaft, Schutz vor

Naturgefahren (bezogen auf Gesundheit, Bauen und Wohnen, Infrastruktur) und Katastrophenmanagement (z.B. Blackoutvorsorge).

Für nähere Informationen zu den KEM- und KLAR!-Initiativen erreichen Sie den Modellregionsmanager Mag. (FH) Rainer Leitner unter 02643 94 111 80 bzw. region@buckligewelt.at

Aus dem Veranstaltungskalender Juli bis September 2022

Datum	Uhrzeit	Was	Wo	Eintrittspreis:
02.07. – 03.07.2022	ganztägig	Heuriger der FF Lembach	Feuerwehrhaus Lembach	Eintritt frei!
03.07.2022	10 Uhr	Radiomesse	Pfarrkirche Kirchschlag	Eintritt frei!
09.07. – 10.07.2022	ganztägig	Feuerwehrfest Aigen	Feuerwehrhaus Aigen	Sa € 7,-, So frei!
15.07. – 16.07.2022	14–19, 8.00–12 Uhr	Flohmarkt Rotes Kreuz	Bezirksstelle Kirchschlag, Hofwiese 23	Eintritt frei!
16.07.2022	18.00	Sunset Concert mit Tina Well	Badcafé VinAdri	Eintritt frei!
23.07. – 24.07.2022	10–21, 10–18 Uhr	Ritterfest	Burgruine Kirchschlag	€ 10,-, Kinder bis 14 Jahren frei!
06.08. – 07.08.2022	ganztägig	Dammfest der FF Kirchschlag	Am Damm	Sa € 8,-, So Eintritt frei!
14.08. – 26.10.2022	Sa, 17.00, So, 14.00	Passionsspiele	Passionsspielhaus	verschiedene Kategorien
21.08.2022	ab 10.00	Kirtag und Frühschoppen Ungerbach	Feuerwehrhaus Ungerbach	Freie Spende!
26.08.2022	ab 18.00	Stadtkapellenheuriger	Vor der Volksschule Kirchschlag	Eintritt frei!
27.08. – 28.08.2022	ganztägig	Heuriger der FF Lembach	Feuerwehrhaus Lembach	Eintritt frei!
02.09. – 03.09.2022	ab 18.00	Rock auf der Burg	Burgruine Kirchschlag	Preise noch nicht fixiert!
04.09.2022	ab 09.00	Segnung des FF-Hauses Ungerbach und Frühschoppen mit der Stadtkapelle Kirchschlag	Feuerwehrhaus Ungerbach	Eintritt frei!

Glasfaserausbau in Kirchschiag auf Schiene

Die Vorbereitungen für die Errichtung des NÖ Glasfasernetzes laufen. Die Bürgerinnen und Bürger haben mit ihren Bestellungen bereits dafür gesorgt, dass die Mindestbestellquote von 42% im vorgesehenen Ausbaubereich deutlich überschritten wurde. 48% der Bevölkerung haben diese einmalige Chance genutzt und sich für einen Glasfaseranschluss bis ins Haus entschieden. Jetzt steht dem weiteren Fahrplan für den Glasfaserausbau in der Gemeinde nichts mehr im Wege, den die NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) im Auftrag des Landes übernehmen kann.

In den vergangenen Monaten haben die Bürgerinnen und Bürger in Kirchschiag mit ihren Bestellungen für einen Glasfaseranschluss bis ins Haus dafür gesorgt, dass die Bestellquote von 42% deutlich überschritten wurde. „Ich bin stolz darauf, dass wir diese Voraussetzung für den Glasfaserausbau gemeinsam geschaffen haben. Damit kann der weitere Fahrplan Schritt für Schritt umgesetzt werden. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für das zukunftsorientierte Denken und das tolle Ergebnis der Sammelphase ganz herzlich bedanken“, so Glasfaserkoordinator Karl Kager.

Fahrplan bis zum Baustart steht

Der Zeitplan für die Umsetzung des Projekts sieht vor, dass die Ergebnisse der Ausschreibungen an die Baufirmen, die das Projekt übernehmen können, noch in der ersten Jahreshälfte 2022 vorliegen. Die weiteren notwendigen Voraussetzungen für die Errichtung der Glasfaserinfrastruktur werden im Anschluss geprüft. Wenn diese erfüllt sind, erhalten die Bürgerinnen und Bürger, die eine Bestellung abgegeben haben, die Bestätigung für dafür. Der konkrete Baustart obliegt der zuständigen Baufirma. Sobald die Baufirma feststeht, werden Sie über den Bauzeitplan informiert. „Ich freue mich, dass wir dieses Projekt in den kommenden Monaten in partnerschaftlicher Umsetzung und mit hohem Tempo weiter vorantreiben werden. Fertiggestellt ist dieses Projekt erst, wenn das ganze Gemein-

Dankfest 2022 des Roten Kreuz Kirchschiag

Am Freitag, dem 20.05.2022, veranstaltete das Rote Kreuz Kirchschiag das Dankfest, um den Mitarbeiter:innen für ihren unermüdlchen, tatkräftigen Einsatz während der herausfordernden Corona-Zeit zu danken.

Die Bezirksstelle Kirchschiag sagt DANKE für jede einzelne Minute, die von den Mitarbeiter:innen für die Be-

völkerung der Buckligen Welt und für das Rote Kreuz geleistet wird!

Die Begrüßungs- und Dankesrede erfolgte durch den Viertelvertreter des Industrieviertels Dipl.Päd. Ing. Christian Raith, BEd, LAbg Ing Franz Rennhofer in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und dem Bezirksstellenleiter Bgm. Josef Freiler.



Foto: Stadtgemeinde Kirchschiag

„Auch die Nachbargemeinden Bad Schönau (51%) und Krumbach (47%) konnten die Zielquote erreichen.“

degebiet versorgt werden kann. Dazu wird es in den nächsten 2-3 Jahren sicher Lösungen geben“, betont VbGm. Karl Kager.

Bestellungen weiterhin möglich

Nach Abschluss der Sammelphase beträgt der Preis für einen Einzelanschluss nun EUR 600,-. Das aktuell gültige Bestellformular finden Sie hier: www.noegig.at/bestellung.

Internetdienste im offenen NÖ Glasfasernetz

Das NÖ Glasfasernetz ist offen für alle Dienstanbieter. Hier eine Übersicht der zahlreichen Produkte und Pakete: www.noegig.at/anbieter. Schon jetzt sollten die Kundinnen und Kunden darauf achten, dass sie etwaige Verträge mit bestehenden Anbietern nicht weiter verlängern bzw. rechtzeitig kündigen können.

Über nÖGIG – Zukunftssichere Glasfaserinfrastruktur für ländliche Regionen Niederösterreichs

Im Auftrag des Landes errichtet und betreibt die Niederösterreichische Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (kurz: nÖGIG) Glasfasernetze abseits der Ballungsräume

Niederösterreichs. Sie sorgt damit für zukunftssicheres Breitbandinternet in ländlichen Regionen. Die Menschen in diesen Regionen nehmen es durch aktive Nachfrage nach Glasfaseranschlüssen selbst in die Hand, eine offene, öffentliche und zukunftssichere Netzinfrastruktur zu schaffen. Unternehmen und Haushalte signalisieren mit ihrer Zustimmung zum Ausbau, dass sie mit Glasfaser bis ins Haus für die Zukunft gerüstet sein wollen. Nach der erfolgreichen Erprobung des Niederösterreichischen Breitbandmodells in vier Pilotregionen wird nÖGIG in den kommenden Jahren etwa 35.000 Haushalte pro Jahr mit Breitband-Internet versorgen. Der Schwerpunkt liegt auf Gemeinden mit unter 5.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die passive Infrastruktur, die nÖGIG errichtet, bleibt ähnlich wie Kanalisation und Wasserleitungen langfristig in der Hand des Landes Niederösterreich und wird als Sachwert den zukünftigen Generationen übergeben. Die Investitionen sind langfristig angelegt und amortisieren sich im Laufe der Zeit, da über ihre aktive Nutzung Einnahmen erzielt werden. Verschiedene Serviceprovider können ihre Dienste gleichzeitig in dem offenen Netz anbieten.

Mehr dazu unter: www.noegig.at



Foto: Rotes Kreuz Kirchschiag

Von links: Markus Schlögl, Bezirksstellenleiter-Stellvertreter Bernhard Leitner, Viertelvertreter des Industrieviertels Dipl.Päd. Ing. Christian Raith, BEd, Bezirksstellengeschäftsführerin Gerlinde Pernsteiner, LAbg Ing Franz Rennhofer, Bezirksstellenleiter Bgm. Josef Freiler, Bezirksstellenleiter-Stellvertreter Bgm. Christian Stacherl, Bereichsrettungskommandant Albert Espino, Philipp ReBl.




**Hier investiert
Niederösterreich.**
 Ein Projekt der NÖ Dorf- und Stadterneuerung.



Fotos: FF Ungerbach

Feuerwehrhauszubau – Dorfzentrum Ungerbach

Der Zubau beim Ungerbacher Feuerwehrhaus steht kurz vor Fertigstellung!

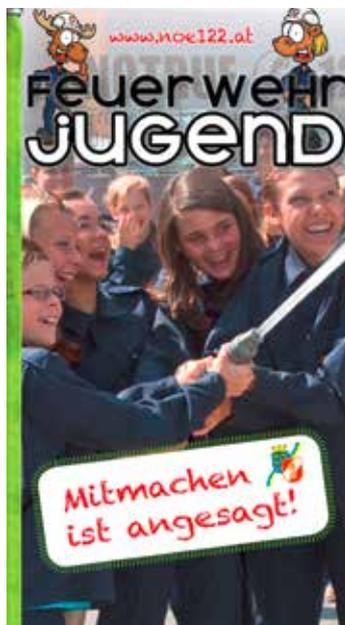
Das größte Projekt der letzten Jahre ist der Um- und Zubau des Feuerwehrhauses der FF Ungerbach. In den Jahren 2018 und 2019 konnten alle erforderlichen Vorarbeiten erfolgreich erledigt werden. Im Jahr 2019 wurde der Bau genehmigt und somit konnte mit dem Zubau begonnen werden. Innerhalb eines Jahres wurden das neue

Garagengebäude erbaut, zahlreiche Wände und Böden im bestehenden Gebäude weggestemmt, Zwischenwände aufgestellt, eine Heizung installiert und viele andere wichtige Tätigkeiten erledigt. Dazu wurde ein öffentliches barrierefreies WC im frei zugänglichen Bereich des Feuerwehrhauses/Dorfzentrums errichtet. Das zweite Baujahr war einerseits von Arbeiten an der Innenausstattung im Obergeschoss, einem Umbau sowie Neuausstattung der Küche und dem Umbau des

gesamten Altbestandes im Untergeschoss geprägt. Außerhalb des Gebäudes wurden der Stiegenaufgang, der Fluchtweg aus dem Festsaal sowie ein neuer Balkon gebaut. Der Vorplatz und die Zufahrt zum Feuerwehrhaus wurden im Herbst asphaltiert. Im heurigen Jahr wird das Erdgeschoss mit Kommando- und Umkleieraum fertiggestellt und möbliert, nebenbei wird die Fassade verputzt und bemalt. Die Feuerwehrhaussegnung wird gegen Ende Sommer dieses

Jahres stattfinden. Das Kommando der Feuerwehr Ungerbach sowie die Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt bedankt sich bei allen Mitwirkenden und spricht besonderen Dank für die Förderung der NÖ Dorf- und Stadterneuerung aus.

Am **Sonntag, 4. Sept. 2022** findet um 9 Uhr die feierliche **Segnung des Feuerwehrhauses** statt. Im Anschluss **Frühschoppen** mit der Stadtkapelle Kirchschlag.



FRÜH ÜBT SICH, WER FEUERWEHRMANN/-FRAU WERDEN WILL MIT 10 JAHREN ZUR FEUERWEHRJUGEND

Die Mitgliedschaft in der Feuerwehrjugend stellt eine sinnvolle und aufregende Freizeitgestaltung dar und sichert den Nachwuchs der freiwilligen Helfer der NÖ Freiwilligen Feuerwehren.

Gemeinnütziges Helfen in einer Gesellschaft

Mit der Vollendung des zehnten Lebensjahres haben die Mädchen und Burschen die Möglichkeit, der Feuerwehr beizutreten, wo sie zunächst in der Feuerwehrjugendgruppe von eigens dafür ausgebildeten Jugend-

betreuern betreut werden. Frühestens im Alter von fünfzehn Jahren werden sie dann in den Aktivstand der Freiwilligen Feuerwehr überstellt. Erst ab dem Zeitpunkt der Überstellung in den Aktivdienst dürfen die Jugendlichen auch an Einsätzen teilnehmen.

In den Feuerwehrjugendgruppen werden die Jugendlichen mit den zukünftigen Aufgaben eines Feuerwehrmitgliedes spielerisch vertraut gemacht. Ein wichtiger Aspekt bei der Feuerwehrjugend ist die Vermittlung, wie wichtig gemeinnütziges Helfen in einer Gesellschaft ist. Darüber hinaus

wird auch das erfolgreiche Arbeiten im Team bzw. in der Kameradschaft trainiert.

Unsere fünf Feuerwehren Aigen, Kirchschlag, Lembach, Stang und Ungerbach reaktivieren gemeinsam ab September 2022 wieder die Feuerwehrjugend.

Für weitere Informationen findet am Freitag, den 02.09.2022 um 19:00 Uhr ein Elternabend im Feuerwehrhaus Kirchschlag statt oder Sie erkundigen sich beim neuen Jugendbeauftragten Jakob Trimmel unter 0676/9451625.

Kassaverwalter Bernhard Pichler verstorben

Tief schockiert mussten wir am 17. Mai 2022 in der Früh die Nachricht entgegennehmen, dass unser Mitarbeiter Bernhard Pichler plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Bernhard Pichler hat nach dem Schulabschluss der Volksschule Aigen, Hauptschule Kirchschatlag und dem BORG Hegelgasse in Wien die Lehre als Musikalienhändler abgeschlossen und diesen Beruf bis 1986 in Wien ausgeübt. In dieser Zeit hat er sich bereits im Bereich Buchhaltung und Personalverrechnung Kenntnisse angeeignet und ist 1986 in die Buchhaltungsabteilung der Firma KWL nach Kirchschatlag zurückgekommen, wo er in weiterer Folge als Leiter der Buchhaltung bis Anfang 2009 beschäftigt war.

Im März 2009 übernahm Bernhard Pichler dann die Leitung der Buchhaltung in der Stadtgemeinde Kirchschatlag in der Buckligen Welt und führte diese Abteilung als Kassaverwalter bis zu seinem Tode.

Seit 1981 war er Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr in Aigen, Zugskommandant und Ausbilder bei der FF Aigen, seit 2011 Kommandant-Stellvertreter, Ausbildungsmitarbeiter sowie Ausbildungsleiter



Foto: MGv Kirchschatlag

für Fortbildungen zum Thema „Sicherheit im Feuerwehrdienst“ und Schadstoffsachbearbeiter im Feuerwehrabschnitt Kirchschatlag. Weiters war er Gastausbilder der NÖ Landesfeuerwehrschule für verschiedene Ausbildungsmodule, Mitglied des Landesführungsstabes des Katastrophenhilfsdienstes der NÖ Feuerwehren und Mitglied im Arbeitsausschuss Katastrophenhilfsdienst im NÖ Landesfeuerwehrverband sowie Vortragender des NÖ Landesfeuerwehrverbandes für die Allgemeine

Stabsausbildung der NÖ Landesregierung. Im Jahr 2016 wurde Bernhard Pichler schließlich zum Abschnittsfeuerwehrkommandanten des Abschnittes Kirchschatlag gewählt. Im Landesführungsstab wurde er im selben Jahr zum „Leiter Sachgebiet 3“, 2017 zum Chef des Bezirksführungsstabes Wiener Neustadt und 2019 zum Chef des Landesführungsstabes ernannt und erhielt im Feuerwehrdienst zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen.

Seit 2004 war er Stadtleiter des NÖ Zivilschutzverbandes für die Stadtgemeinde Kirchschatlag. Im Dorferhaltungsverein Aigen wirkte er 17 Jahre lang im Vorstand mit und war in verschiedenen Vorstandsfunktionen der Wassergenossenschaft Aigen tätig.

Im Männergesangverein Kirchschatlag sang er seit 1986 im 1. Tenor und war viele Jahre auch Schriftführer und Konzertorganisator.

Die Stadtgemeinde Kirchschatlag in der Buckligen Welt entbietet den hinterbliebenen Familienangehörigen das tiefste Mitgefühl zu diesem schweren Verlust.

GEMEINSAM.SICHER in den Urlaub

 Bundesministerium Inneres
Bundeskriminalamt



Die Urlaubszeit hat begonnen und viele nutzen die Sommermonate für Reisen im In- und Ausland. Einfach nur die Haustür abzusperrern und den Nachbarn zu bitten, die Topfpflanzen zu gießen, kann sich aber als zu wenig Vorbereitung herausstellen. Darum hat die Initiative „GEMEINSAM.SICHER in Österreich“ einige Empfehlungen dazu.

Viele Urlauber sorgen sich vor Antritt einer Reise vor allem um die Sicherung ihres Wohnraums, denn ein Einbruch in die eigenen vier Wände bedeutet meist einen großen Schock. Einen hundertprozentigen Schutz gegen Einbrüche gibt es zwar nicht, doch es bestehen sehr gute Methoden und Techniken, die es den Einbrechern schwerer machen oder sie sogar vom Tatvorhaben abbringen.

Tipps zu Sicherheitseinrichtungen

- Beim Einbruch in Wohnungen zielen die Täter zumeist auf die Eingangstür ab. Doch bei Einfamilienhäusern sind Terrassentüren, Fenster und Kellertüren die Hauptangriffspunkte der Kriminellen.
- Bei Neu- oder Umbauten empfiehlt sich der Einbau von einbruchshemmenden Türen und Fenstern, ältere Modelle lassen sich meist nachrüsten. Der Einbau von hochwertigen Schlössern, Beschlägen und Zusatzsicherungen können einen sinnvollen Einbruchschutz bieten.

Abgesehen von diversen Sicherheitseinrichtungen gibt es einfache und wirksame Methoden, um Täterinnen und Täter abzuschrecken:

- Vergewissern Sie sich beim Weggehen, dass die Tür versperrt ist. Ziehen Sie die Tür nicht nur ins Schloss, sondern schließen Sie diese immer ab. Verschließen Sie Fenster, Balkon- und Terrassentüren. Lassen Sie die Fenster nicht gekippt.
- Vermeiden Sie Anzeichen Ihrer Abwesenheit. Während Ihresurlaubes sollte der Briefkasten geleert und Werbematerial entfernt werden. Nachbarschaftshilfe ist hier besonders wichtig. In einer funktionierenden Nachbarschaft haben es die Täter auf jeden Fall schwerer. Vermeiden Sie auch Hinweise auf Ihre Abwesenheit durch Eintragungen in sozialen Medien.
- Lassen Sie Beleuchtung und Radio mit Hilfe einer Zeitschaltuhr zu unterschiedlichen Zeiten an- und ausgehen.
- Informieren Sie Ihre Nachbarn über die Funktion einer vorhandenen Alarmanlage und auch darüber, dass Sie Ihre Beleuchtung, Ihr Radio oder ähnliche Einrichtungen über Zeitschaltuhren steuern.
- Tauschen Sie eventuell Ihre Kontaktdaten mit Ihren Nachbarn aus, damit Sie im Notfall rasch erreichbar sind.

Weitere Tipps vor dem Urlaubsantritt

- Informieren Sie sich rechtzeitig über gesetzliche Vorschriften des betreffenden Reiselandes sowie über Notrufnummern und die Adresse der österreichischen Vertretungsbehörde im Urlaubsland.
- Achten Sie darauf, wie lange Ihr Reisepass noch gültig ist. In vielen Staaten muss der Reisepass noch

eine bestimmte Zeitspanne nach der Einreise gültig sein. Der nationale Führerschein ist zwar ein amtlicher Lichtbildausweis, ersetzt aber nicht ein Reisedokument.

- Legen Sie Kopien von Dokumenten an oder notieren Sie zumindest die Passnummer, die Ausstellungsbehörde und das Ausstellungsdatum sowie die Gültigkeit. Verwahren Sie Ihre Aufzeichnungen getrennt von den Originalen.
- Nehmen Sie keinen wertvollen Schmuck mit.
- Legen Sie ein Eigentums- bzw. Inventarverzeichnis an. https://bundeskriminalamt.at/202Eigentum_schuetzen/files/Eigentumsverzeichnis.pdf. Diese Maßnahme bietet sich vor allem bei einem Umzug oder einem Neubau an. Das Inventarverzeichnis ist bei der Fahndung nach gestohlenen Objekten äußerst hilfreich.
- Fotografieren Sie wertvolle Gegenstände sowie Schmuck und Kunstgegenstände.
- Hier bekommen Sie Informationen über Markierungen, Gaunerzinken und andere „Abwesenheitsnotizen“:

https://bundeskriminalamt.at/202/Eigentum_schuetzen/files/Praevention_Einbruch_Markierungen.pdf

Weitere Information erhalten Sie in der nächsten Polizeiinspektion und auf www.gemeinsamsicher.at

Das GEMEINSAM.SICHER – Team wünscht einen erholsamen Urlaub!

Billiges Fett regiert die Welt



Fotos: Petra Czenwenka

Die FAIRTRADE-Gemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt lud am 01. Juni 2022 zum Workshop in die NÖ-Mittelschule Kirchschlag ein. Schüler*innen aus zwei Klassen machten sich mit Südwind auf die Suche nach dem weltbeliebten Palmöl.

Was haben Margarine, Fertigprodukte wie Tütensuppe und Kekse gemeinsam? Es sind Konsumgüter, die wir fast täglich verwenden. Und all diese Produkte können Palmöl enthalten. Als eine der ertragreichsten und dadurch kostengünstigsten Nutzpflanzen erobert es nicht nur unsere Lebensmittel, sondern findet sich auch in anderen Produkten wie Waschmittel und Nutztierfutter wieder. Dabei sind den Konsument*innen die katastrophalen ökologischen und sozialen Auswirkungen der Palmöl-

gewinnung in den Anbauländern meist nicht bekannt. In Indonesien und Malaysia kommt es immer wieder zu massiven Menschenrechtsverletzungen, Lebensraumvernichtung und Landraub. Die ständig steigende Nachfrage bedroht nun auch Afrikas letzte Urwälder und den Amazonas. Durch das Abholzen von Wäldern und das Trockenlegen von Moorböden trägt der Hunger nach dem billigen Öl massiv zur Klimakrise bei.

Das wirft essentielle globale und individuelle Fragen auf: Wie können wir die Regenwälder schützen? Wie können wir als Konsument*innen zu einer fairen und zukunftsfähigen Welternährung beitragen?

In den Workshops gibt Monika Schneider von Südwind Tipps: „Wenn es für Konsument*innen keine Möglichkeit

gibt, die Herkunft von Palmöl in den Produkten transparent nachzuvollziehen und sicher zu sein, dass dafür kein Regenwald abgeholzt oder Menschen von ihrem Land vertrieben wurden, rät Südwind dazu, Palmöl zu vermeiden. In den meisten Fällen führt das auch zu einer gesünderen und besseren Ernährung.“ Weiters wurde den Jugendlichen der Gütesiegelcheck von Südwind und Global 2000 und die Bedeutung der Siegel

beim Einkauf vorgestellt. Anhand einer Produktauswahl eines Warenkorbs konnte im Workshop gleich recherchiert werden, in welchen Produkten sich Palmöl versteckt.

Nähere Informationen:
Südwind Niederösterreich
Bahngasse 46, 2700 Wiener Neustadt
Tel.: 02622/ 24 8 32
E-Mail: noe@suedwind.at
www.suedwind.at/niederoesterreich

Südwind setzt sich als entwicklungspolitische Nichtregierungsorganisation seit über 40 Jahren für eine nachhaltige globale Entwicklung, Menschenrechte und faire Arbeitsbedingungen weltweit ein. Durch schulische und außerschulische Bildungsarbeit, die Herausgabe des Südwind-Magazins und anderer Publikationen thematisiert Südwind in Österreich globale Zusammenhänge und ihre Auswirkungen. Mit öffentlichkeitswirksamen Aktionen, Kampagnen- und Informationsarbeit engagiert sich Südwind für eine gerechtere Welt.

Mieter für Wohnung Nr. 11 in der Kirchengasse 14 gesucht!

Im Seniorenwohnhaus in der Kirchengasse 14 ist die Wohnung Nr. 11 mit ca. 36m² zu mieten. Diese Wohnung wird vorrangig an Senioren oder sozial bedürftigen Personen vergeben! Die Höhe der Miete richtet sich nach der Mietvorschrift der NBG - der aktuelle Mietzins beträgt € 269,82 inkl. MWSt. und inkl. Betriebskostenkonto.

Interessenten wenden sich bitte telefonisch an Stadtamtsdirektor Hannes Grabner unter 02646/2213-12 oder per Mail an: hannes.grabner@kirchschlag.at

SCHWIMMKURS

04.- 08. JULI 2022

WANN?
1. Gruppe: 10:30 Uhr - 11:10 Uhr und 11:25 Uhr - 12:05 Uhr
2. Gruppe: 12:30 Uhr - 13:10 Uhr und 13:25 Uhr - 14:05 Uhr

WO?
Burgbad Kirchschlag, mit beheizten Becken

WER?
Kinder ab 5 Jahren

WIEVIEL?
Pro Kind € 70,- jedes Geschwisterkind € 40

ANMELDUNG:
Schriftlich per SMS oder per Mail an:
Veronika Reschl | Tel: 0676 5010601 | veronika.reschl@stud.ph-noe.ac.at
Eva Riegler | Tel: 0664 4093846 | eva.riegler@edu.uni-graz.at

Geh nicht unter
Lern richtig schwimmen.

Anmeldeschluss: 30. 06. 2022
Begrenzte Teilnehmerzahl !!



Liabste Weis in Kirchschatag – ein voller Erfolg



Der ORF Tirol und der Veranstaltungsverein Kirchschatag brachten nach etlichen Verschiebungen die Veranstaltung zu einem guten Ende.

Viel Prominenz mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und ORF Generaldirektor Roland WeiBmann gaben Kirchschatag die Ehre.

Eine Veranstaltung wie beispielsweise viel Lebensfreude, die eine tolle Werbung f#r Kirchschatag, die Passionsspiele und die Bucklige Welt war, wurde im Passionsspielhaus durchgef#hrt.

Im Hintergrund leistete vor allem Ing. Heinz Sattler wertvolle Arbeit und bem#hte sich um das Wohl unserer G#ste.

Danke an alle Mitwirkenden und Helfer, die dies alles erm#glicht haben.



Fotos: Erika Freiler

2022

aktivferien kirchschlag

PROGRAMM

Der UTC Kirchschlag bietet über die ganze Ferienzeit
Trainerstunden an.
Bei Interesse meldet euch: Christian Schwarz jun.:
0680 235 64 13, Fabian Schier: 0664 911 48 45

4. – 8. Juli Schwimmkurs

1. Gruppe: 10.30–11.10 und 11.25–12.05
2. Gruppe: 12.30–13.10 und 13.25–14.05
👤 Veronika Reschl, Eva Riegler ☆ ab 5 👤 begrenzt 🌐 Burgbad Kirchschlag

✉ Per E-Mail oder SMS an: Veronika Reschl: veronika.reschl@stud.ph-noe.ac.at, 0676 501 06 01; Eva Riegler: eva.riegler@edu.uni-graz.at, 0664 409 38 46 bis 30.6.22

🕒 Pro Kind € 70,- jedes Geschwisterkind € 40,-

6. Juli „Bewegung macht Spaß!“ Eltern-Kind-Turnen

15.20–17.00 👤 Nicole Matusch ☆ 1,5–6 👤 5–15 🌐 Turnsaal VS Kirchschlag

✉ Nicole Matusch, 0664 914 92 88 bis 1.7.22

🕒 Freie Spende

11. – 15. Juli Erlebniswoche Kirchschlag Sommerferienspaß

Mo–Do. 9.00–17.00
Fr. 9.00–12.00 👤 Peter und Matthias Schwarz ☆ 6–14 🌐 Schulzentrum Kirchschlag

✉ MMag. Peter Schwarz, Mag. Matthias Schwarz 0664 525 53 65 od. 0676 960 26 45, erlebniswoche.kirchschlag@gmx.at, bis 1.7.22

🕒 € 160,- jedes Geschwisterkind € 130,-

15. Juli Karneval der Tiere – Musik, tierisch cool!

14.00–17.00 👤 Musikschule Kirchschlag ☆ ab 6 👤 mind. 10 max. 40 🌐 Musikschule Kirchschlag

✉ Musikschule Kirchschlag 0699 1158 93 36 oder musikschule@kirchschlag.at bis 13. 7. 22

🕒 kostenlos

20. Juli Spiele rund ums Lagerfeuer

14.00–18.00 👤 Haus 33 ☆ 8–12 👤 max. 10 🌐 Haus 33, Hofwiese 33

✉ Toni Schuster 0680 128 03 98, Ulrike Paset 0699 105 79 261

🕒 € 3,-

21. Juli Kochen mit Gerda

14.00–17.00 👤 Gesunde Gemeinde ☆ ab 5 🌐 GH Stocker Lembach

✉ Gerda Stocker 02646 22 88 bis 19.7.22

🕒 € 8,-

23. Juli Mountainbike und Pumptrack

9.30–11.30 👤 SU MTB Team Kirchschlag ☆ ab 5 🌐 Pumptrack (neben Weststadion und Tennisplatz)

✉ Manfred Zöger: 0650 580 61 80, manfred.zoeger@gmx.at bis 22. 7.22

🕒 kostenlos

26. Juli Yoga und Spiele

14.00–17.30 👤 Dorferhaltungsverein Aigen ☆ 5–14 👤 max. 20 🌐 VS Aigen

✉ Josef und Elisabeth Pürer 0664 214 06 16, bis 7.7.22

🕒 kostenlos

27. Juli Sommerolympiade

9.00–14.00 👤 CARITAS Kirchschlag Pflegezentrum 🌐 CARITAS Kirchschlag Pflegezentrum

✉ CARITAS Kirchschlag, 02646 270 74, bis 20.7.22

🕒 kostenlos

29./30. Juli Schnuppertraining beim UTC Kirchschlag

9.00–16.00 👤 UTC Kirchschlag ☆ 6–16 👤 mind. 10 max. 30 🌐 Tennisplatz Kirchschlag

✉ Christian Schwarz 0680 235 64 13, Fabian Schier 0664 911 48 45, Dieter Schier 0664 153 07 20

🕒 25,-

1. August Alles, was Flügel hat, fliegt

13.00–16.00 👤 UMFC Kirchschlag ☆ ab 6 🌐 Flugplatz Stang

✉ Wolfgang Prenner 0664 767 71 88

🕒 kostenlos

3. August Fitness und Entspannung

9.00–11.00 👤 Q-Loungefit Kirchschlag ☆ 6–10 👤 6–20 🌐 Q-Lounge, Hauptplatz 31

✉ Verena Schwarz: 0680 30 31 343 bis 22.7.22

🕒 Freie Spende

4. August Rund um die Bienen

13.00–16.30 👤 Imkerverein Kirchschlag ☆ ab 6 👤 mind. 5 max. 15 🌐 Bienenlehrpfad

✉ Johann Eidler: 0664 88 42 58 85 bis 22.7.22

🕒 Freie Spende



Liebe Kinder und Eltern!

Tolle Angebote bieten die 11. Kirchsclager Aktivferien – ein großes DANKESCHÖN an alle Vereine und Veranstalter. Das vielfältige Programm ermöglicht es, viele Einrichtungen und Vereine unserer Stadt kostenlos kennen zu lernen und unseren Kindern eine sinnvolle Freizeitgestaltung zu bieten.

Mit den Kirchsclager Aktivferien möchten wir unseren Kindern die Ferien abwechslungsreicher gestalten und die Eltern in der „Kinderbetreuung“ etwas entlasten. Gedankt sei allen Vereinen und Freiwilligen, die sich bereit erklärt haben, „etwas“ zu veranstalten.

Viel Spaß und eine schöne Zeit wünscht Euch die Stadt-gemeinde Kirchschlag.

Spielregeln

Die Anmeldung erfolgt bei den angegebenen Kontaktdaten. Um die Organisation für die Veranstalter zu erleichtern, wird um rasche Anmeldung durch die Erziehungsberechtigten gebeten. **Pünktlichkeit – bitte komm zehn Minuten bevor die Veranstaltungen beginnt zum vereinbarten Treffpunkt.**

Bei Fehlverhalten können Kinder von den Veranstaltungen ausgeschlossen werden. Für beschädigte und verschmutzte Kleidung kann keine Haftung übernommen werden. Die Veranstaltung ist durch die Haftpflichtversicherung der Stadtgemeinde abgedeckt.



5./6. August U7-U12 Sommer Camp 2022

9.30 – 17.00 USC Kirchschlag 6 – 11 USC Weststadion Alois Treiber: 0664 121 56 28, Hannes Grabner: 0650 890 56 10 bis 29.7.22 Freie Spende

10. August Workshop „Schreibe selbst dein Sommerbuch“

16.00 – 18.00 Pfarrbibliothek Kirchschlag 10 – 14 Pfarrzentrum Kirchschlag Christine Schabl: 0676 67 53 309, buecherei.kirchschlag@gmx.at kostenlos

10. August Spiel mal wieder!

16.00 – 18.00 Pfarrbibliothek Kirchschlag 6 – 9 Pfarrzentrum Kirchschlag Christine Schabl: 0676 67 53 309, buecherei.kirchschlag@gmx.at kostenlos

16. August Entdeckungsreise rund ums Passionsspielhaus

10.00 – 13.00 Pfarre Kirchschlag ab 6 5 – 20 Passionsspielhaus Gerti Doppler: 0676 584 06 25 bis 12.8.22 kostenlos

19. August Abenteuertag in der Gaismühle

14.00 – 18.00 Pfadfindergruppe Kirchschlag 6 – 12 max. 30 Pfadfinderlager Gaismühle Barbara Höller: 0664 142 68 26, Monika Handler: 0676 787 49 17 bis spätestens 10. 8. 2022 Freie Spende

20. August Action und Spaß mit der Feuerwehr

ab 14.00 Die Feuerwehren der Stadtgemeinde Kirchschlag ab 6 Feuerwehrhaus Aigen nicht erforderlich kostenlos

22. August Tanzwerkstatt

4-6 Jahre: 9.30 – 11.30 Ballettschule Kirchschlag 4 – 6, mind. 6 Turnsaal der VS Kirchschlag Marie-Rose Wagner: 0650 753 30 09 kostenlos
7-10 Jahre: 13.30 – 15.30 7 – 10 max. 12

24. August „Bewegung macht Spaß!“ Eltern-Kind-Turnen

15.20 – 17.00 Nicole Matusch 1,5 – 6 5 – 15 Turnsaal der VS Kirchschlag Nicole Matusch, 0664 914 92 88 bis 17.8.22 Freie Spende

26. August Rad-Geschicklichkeitstraining für alle Kinder der Buckligen Welt

9.00 – 16.00 SU MTB Team Kirchschlag ab 5 Gasthaus Buchegger, Tiefenbach bei Krumbach Manfred Zöger: 0650 580 61 80, manfred.zoeger@gmx.at Michael Schabauer: 0664 213 40 74, michael@bikethebungles.at bis 25. 8. 2022 kostenlos

31. August „Forscherwerkstatt“ Experimente zum Staunen und selber ausprobieren

14.30 – 16.30 Stadtgemeinde Kirchschlag 3 – 12 BadCafé VinAdri Petra Czerwenka: 0664 75 00 57 30 bis 1. 9. 2022 kostenlos

Veranstalter Alter (in Jahren) Teilnehmer Treffpunkt Kontakt/Anmeldung Unkostenbeitrag

Musikschultarife

für das Schuljahr 2022/2023



MUSIKSCHULE
der Stadtgemeinde Kirchschlag
mit Filiale Bad Schönau
Alois Dopler-Platz 1
2860 Kirchschlag i.d.B.W.
Tel.: 02646 / 3452
0660 / 620 38 08
musikschule@kirchschlag.at
www.musikschule-kirchschlag.at

Alle angeführten Preise sind **Jahresschulgelder** und gelten ab Beginn des Schuljahres 2022/2023.

Einzel- (E) und Gruppenunterrichtseinheiten (G)				
E50min	E40min	E25min	G2	G3
Vollgeförderter Tarif für SchülerInnen mit Wohnsitz in den Gemeinden Kirchschlag i.d.B.W. und Bad Schönau bis zum vollendeten 24. Lebensjahr:				
€ 680,00	€ 580,00	€ 440,00	€ 440,00	€ 400,00
Teilgeförderter Tarif für SchülerInnen mit Wohnsitz außerhalb der Gemeinden Kirchschlag i.d.B.W. und Bad Schönau bis zum vollendeten 24. Lebensjahr:				
€ 1360,00	€ 1160,00	€ 880,00	€ 880,00	€ 800,00
Allgemeiner Tarif für Erwachsene ab dem vollendeten 24. Lebensjahr:				
€ 1880,00	€ 1590,00	€ 1340,00	€ 1340,00	€ 1100,00
Geförderter Tarif für Erwachsene ab dem vollendeten 24. Lebensjahr mit Ermäßigungsanspruch:				
€ 1360,00	€ 1160,00	€ 880,00	€ 880,00	€ 800,00

Stichtag für die Erwachsenenberechnung im Schuljahr 2022/2023: **30. Oktober 2022**

Musikalische Früherziehung (MFE) für Kindergartenkinder aus den Gemeinden Kirchschlag i.d.B.W. und Bad Schönau: **€ 275,00**

Ergänzungsfächer Theorie, Ensemble, Musikschulchor und Jugendblasorchester (JBO) sind für ordentliche Schüler*innen **kostenfrei**. Für Interessent*innen ohne Hauptfach bzw. für außerordentliche Schüler*innen beträgt der Tarif **€ 275,00**.

Leihinstrumente können pro Jahr und je nach Verfügbarkeit zur Jahresgebühr von **€ 50,00** von der Musikschule mit einem Mietvertrag ausgeliehen werden. Die AGBs und Details zur Bezahlung über den Eltern-, Freunde- und Förderverein der Musikschule sind im Mietvertrag aufgelistet.

Familienermäßigung erhalten Schüler*innen mit Wohnsitz in den Gemeinden Kirchschlag i.d.B.W. und Bad Schönau. Die Beiträge werden innerhalb einer Familie vom teuersten Beitrag abwärts für das 2. Hauptfach (inkl. MFE) um 10 %, für das 3. um 20% und für das 4. um 30% ermäßigt.

Erwachsenenermäßigung: Schüler*innen aus den Gemeinden Kirchschlag i.d.B.W. und Bad Schönau werden bis zum vollendeten 24. Lebensjahr vom Land NÖ und den Musikschulgemeinden gefördert. Erwachsene Schüler*innen ab dem 24. Lebensjahr, deren Kinder in einem Hauptfach gemeldet sind oder die aktive Mitglieder bei der Stadtkapelle Kirchschlag, dem Männergesangverein Kirchschlag oder im Musikverein Bad Schönau sind, erhalten den geförderten Tarif für Erwachsene.

Chöre der VS und NöMS Kirchschlag gewinnen das 2. Chorissimo-Konzert in Grafenegg!

Am 13. Juni 2022 lud die Bildungsdirektion NÖ Schulchöre aus dem ganzen Bundesland ins große Auditorium von Grafenegg zu zwei Konzerten unter dem Titel „Chorissimo!“ ein. Die Chöre der VS und der NöMS, unter der Leitung von Bernhard Putz in Kooperation mit Karl Stocker (NöMS) und Marlies Heissenberger (VS), nahmen diese Gelegenheit wahr und verbanden dies mit dankeswerter Unterstützung der Gemeinde und der Elternvereine

der Pflichtschulen mit einem interessanten Ausflug ins „Haus der Musik“ in Wien. Danach konnten sie beim 2. Konzert um 16:00 Uhr gemeinsam mit 11 weiteren Schulchören aus ganz Niederösterreich die mitgereisten Fanclubs und anwesenden Sängerinnen und Sänger begeistern. Dabei wurde mit einem sogenannten Applausometer die Zustimmung des Publikums in Dezibel gemessen, um am Ende einen Sieger zu küren. Die beiden Chöre beein-

druckten die Anwesenden mit ihrer schwungvollen und mitreißenden Darbietung und gewannen diese Wertung überzeugend. Als Belohnung durften sie dann nochmals auf die Bühne, um das Lied „Ein Kompliment“ gemeinsam mit der anwesenden Profiband zu wiederholen. Für alle Kinder und Jugendlichen beider Chöre war es ein unvergesslicher Moment, als der ganze Saal klatschte, mitsang und zum Schluss mit Applaus bebte.



Fotos: Gabriele Putz



Nach Monaten des eingeschränkten Unterrichts tut sich wieder was an unserer Musikschule, was uns alle mit großer Freude erfüllt! So fanden in den letzten Wochen zahlreiche Vorspielabende und Aufführungen in der Öffentlichkeit statt, wo unsere Schülerinnen und Schüler voller Motivation ihr Können einem breiten Publikum präsentieren konnten. Ab Ende Mai wurden auch mehrere Übertrittsprüfungen erfolgreich absolviert. Die stolzen Prüflinge werden beim großen **Abschlusskonzert der Musikschule am Mittwoch, dem 29.6.2022, um 18:30 Uhr im Passionsspielhaus Kirchschatz** von der Musikschule und der Gemeinde geehrt. Zahlreiche Solokünstler*innen, Bands, Ensembles und Chöre werden dabei für einen musikalisch abwechslungsreichen Abend sorgen, zu dem wir alle sehr herzlich einladen!

Bis Ende Juni gibt es die Möglichkeit zur Anmeldung für das kommende Schuljahr! Nähere Infos zu der Möglichkeit von Schnupperstunden, den Tarifen und den Anmeldebedingungen findet man neben vielen aktuellen Berichten und Fotos von unseren Tätigkeiten auf unserer Homepage:

www.musikschule-kirchschatz.at

Bei Fragen und Anregungen steht das Lehrerteam der Musikschule gern zu Verfügung!

*Mit musikalischen Grüßen,
Das Team der Musikschule und Dir. Bernhard Putz*

Generalversammlung des Elternvereins



Am 5. Mai 2022 fand im Gasthof Hönig die aufgrund der Pandemie verschobene Generalversammlung des Eltern-, Freunde- und Fördervereins der Musikschule statt. Die langjährige Obfrau Sabine Stocker wurde dabei gebührend verabschiedet. Die Musikschule und die Gemeinde danken ihr für ihr großes Engagement und ihre Begeisterung für diese wichtige Aufgabe. Ihre Nachfolge tritt nun Sabine Konlechner an, die sich dankenswerterweise dieser Verantwortung stellt und mit großem Tatendrang die wertvolle Arbeit des Elternvereins weiterführen wird. Ebenfalls von ihren Ämtern innerhalb des Vereins zurückgetreten sind Sonja Glatz, Claudia Sattler und Peter Frühstück, denen wir auch für ihren Einsatz in den letzten Jahren danken! Statt ihnen dürfen wir nun Gabriele Strobel als Kassier-Stellvertreterin und Sabine Hammer als Schriftführer-Stellvertreterin begrüßen.

Vielen Dank an alle Eltern unserer Musikschüler*innen, die sich immer wieder für unsere Schule engagieren und uns unterstützen!

HIGHLIGHTS aus dem MUSIKSCHULALLTAG:

Abenteuer Musikschule –

Tag der offenen Tür am 14. Mai 2022

Wie schon im September 2021 lud die Musikschule nun auch im Rahmen des Aktionsmonats Mai alle Interessierten zu einem bunten Nachmittag mit musikalischen Workshops ein. Eine Reihe von Ensembles und Bands begeisterten mit ihren Lehrerinnen und Lehrern die Besucherinnen und Besucher. Zugleich konnte Musik auch interaktiv erlebt werden, indem Instrumente gebastelt wurden, gemeinsam getanzt und gesungen wurde, sogar ein Orchester dirigiert werden konnte und vieles mehr! Im Rahmen der Veranstaltung gab es auch ein Gewinnspiel mit tollen Preisen, dankenswerterweise gesponsert von Picher GmbH, Scherz-Kogelbauer GmbH, Franky Musikshop und Baueregger GmbH Red Zac Shop Bucklige Welt. Großer Dank gebührt auch allen mitwirkenden Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern und auch dem Eltern-, Freunde- und Förderverein, der für die Verköstigung zuständig war. Es war ein rundum gelungenes Fest und wir hoffen, vielen Menschen die Freude an der Musik und unsere Arbeit an der Musikschule ein Stück nähergebracht zu haben.



Hinweis: **Kirchschatz Aktivferien** – am 15. Juli 2022 wird es einen tollen, abwechslungsreichen musikalischen Nachmittag zum Thema „Der Karneval der Tiere“ geben, zu dem alle Kinder ab 6 Jahren herzlich eingeladen sind! (Mehr Infos: siehe Aktivferien 2022)

Musikschuldarbietung bei der Kundenparty mit Uraufführung einer eigenen NÖ-Hymne



Am 10. Juni 2022 gestalteten Schülerinnen und Schüler der Musikschule ein Open-Air-Konzert im Rahmen der Kundenparty von „Kirchschatz aktiv“. Das Ensemble Tubarius, das Volksmusikensemble, das Querflötentrio und die Band „Coming up“ gemeinsam mit dem Streicherensemble begeisterten das Publikum mit einem abwechslungsreichen Programm. Letztere konnten sogar anlässlich 100 Jahre NÖ die Uraufführung einer eigenen Niederösterreich-Hymne unter dem Titel „Deis is mei Niederösterreich“, komponiert von Thomas Monetti, erfolgreich darbieten. Der Text dazu entstand im Rahmen des Deutschunterrichts an der Kirchschatzler Mittelschule, wo sich Schülerinnen und Schüler



Gedanken zum Inhalt einer NÖ-Hymne machen konnten. Eva Brunner-Harter konnte diese Ideen in einen gereimten Text für diese neue Hymne zusammenfassen. Großer Dank an Eva und Thomas für ihre kreative Arbeit und an die Schülerinnen und Schüler die bei der Entstehung und Darbietung involviert waren! Das Werk wurde Ende Juni im Rahmen des Bezirksfestes 100 Jahre NÖ am Hauptplatz in Wr. Neustadt aufgeführt. Zusätzlich möchte ich auch der Werbepattform „Kirchschatz aktiv“, im Speziellen Katrin Scherz-Kogelbauer, für die Einladung zur Kundenparty, die reibungslose Kooperation und die großzügige Vergütung unserer Schülerinnen und Schüler danken!



Niederösterreichische
Mittelschule Kirchsschlag
Alois Dopler-Platz 1
2860 Kirchsschlag i. d. B. W.
www.nmskirchs Schlag.ac.at

Fotos: NÖMS Kirchs Schlag



Sowohl in der VS als auch in der NÖMS konnten in den Monaten Mai und Juni zahlreiche Lehrausgänge, Exkursionen und Schulveranstaltungen durchgeführt werden.

21 Vorschulkinder besuchten am 14.06.2022 unsere VS und wir freuen uns schon, sie im Herbst als „Tafelklassler“ begrüßen zu dürfen.

Nachdem sich 38 Schüler*innen aus den Volksschulen Kirchs Schlag und Bad Schönau für den Besuch

der NÖMS angemeldet haben, werden wir mit zwei ersten Klassen in der Mittelschule beginnen können.

Die Schüler*innen der 4. Klasse NÖMS haben sich vorwiegend für den Besuch einer mittleren oder höheren Schule entschieden, drei Jugendliche werden die PTS absolvieren, um dann einen Lehrberuf zu ergreifen.

Wir wünschen ihnen für ihren weiteren beruflichen und privaten Weg alles Gute. Mögen sie ihre tiefste innere Bestimmung entfalten können, um ihre Stärken und Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Die daraus resultierende Lebensfreude und Zielorientierung

werden ihnen die Kraft geben, Herausforderungen zu meistern und Persönlichkeiten zu sein, die „unsere Welt bewegen“.

„Die Freude und das Lächeln sind der Sommer des Lebens.“
(Jean Paul)

In diesem Sinne wünsche ich den Schülern und Schülerinnen erholsame Ferien und Ihnen allen einen schönen Sommer 2022!

Daniela Pohr-Mayer

Ein Tag mit Bundesheer und Militärpolizei

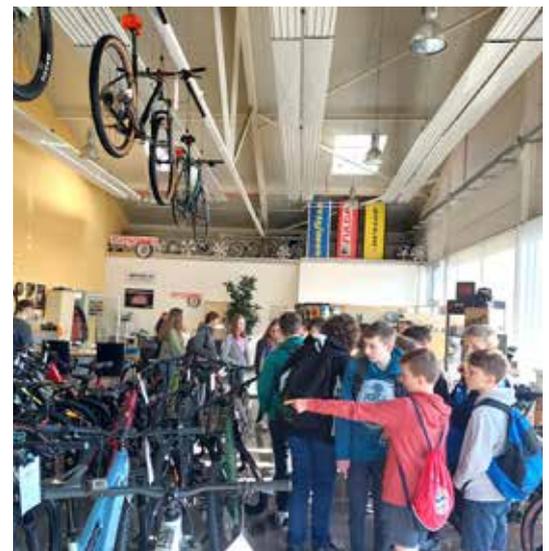


Am 26.04.2022 waren das Bundesheer und die Militärpolizei an unserer Schule zu Gast. Es wurden Ausrüstungsgegenstände und Militärfahrzeuge gezeigt, Vorträge zu den Themen „Regierungsformen“ und „Blackout“ gehalten, Virtual-Reality-Brillen ausprobiert und Bundesheerzelte von Schülern und Schülerinnen aufgebaut. Der Abschluss dieses interessanten Tages war die Flaggenparade.

Mobilitätstag Krumbach



Die Schüler*innen der 3ab nahmen am 05.05.2022 am Mobilitätstag in Krumbach teil. Dabei wurde das Betriebsgebäude der Firma Luckerbauer besichtigt, ein Vortrag zu E-Mobilität präsentiert und einige weitere interessante Stationen wie ein Crash-Simulator und eine Spritztour mit E-Autos durchgeführt. Außerdem bekamen die Schüler*innen Einblicke in verschiedene Lehrberufe und das Arbeitsleben.



Betriebserkundung Handler Bau GmbH →

Die Schüler*innen der 3ab unternahmen am 11.05.2022 eine Betriebsbesichtigung bei der Fa. Handler Bau in Neutal. Zuerst wurde ein interessanter Vortrag über den Betrieb und die Zuständigkeiten von Handler Bau präsentiert, anschließend eine genaue Auskunft über die Lehrberufe des Unternehmens gegeben. Danach gab es eine Führung am Betriebsgelände und zum Abschluss des informativen Nachmittags bekamen die Schüler*innen eine Stärkung.





↑ Zotter

Eine kulinarische Reise in die Steiermark unternahmen die 4. Klassen zur Schokoladenfabrik Zotter. Im „Schoko-Laden-Theater“ konnten die Schüler*innen live erleben, wie Schokolade von der Bohne weg entsteht. An diversen Verkostungsstationen wurden Zwischenprodukte wie Walzenpulver und natürlich auch die fertigen Tafeln genascht. Das gesamte Sortiment ist bio und entspricht dem fairen Handel. Anschließend durchwanderten die Schüler*innen den „Essbaren Tiergarten“ als Open-Air-Teil des „Schoko-Laden-Theaters“.



↑ Motorikpark

Am 19.05.2022 konnte der Gewinn der 1b von „Klimafit zum Radlhit“ im Motorikpark St. Corona endlich eingelöst werden. Die Schüler*innen waren mit voller Begeisterung dabei, die Geschicklichkeitsübungen zu meistern.

Es war ein gelungener Vormittag voller Spaß und Teamwork.



↑ U15-Schülerligamannschaft Bezirksmeister!

In vier Spielen gegen Piesting und Lanzenkirchen spielte unsere U15-Mannschaft um den Bezirksmeistertitel. Zwei Spiele wurden klar gewonnen, aber durch die 0:1-Niederlage gegen Lanzenkirchen im Herbst kam es zum Finale Lanzenkirchen gegen Kirchschlag, das schließlich 3:0 gewonnen und somit auch in der U15 der Bezirksmeistertitel nach Kirchschlag geholt wurde.



↑ Fußball-Schülerliga Mädchen

Nach einem klaren 4:0-Sieg über Lanzenkirchen, einem 3:0-Sieg über Ternitz und einem 0:0 gegen den Turnierfavoriten Zöbern kam es beim letzten Spiel zum Aufeinandertreffen von Kirchschlag und Kirchberg. Die Mädchen der NÖMS Kirchschlag verfehlten dabei nur ganz knapp den Turniersieg und erreichten den 3. Platz. Mit einem Torverhältnis von 7:1 konnte unsere Mannschaft die meisten Tore im Turnier erzielen.



Schülerliga Landesmeisterschaften

Unsere U13-Schülerligamannschaft zeigte in der Landesmeisterschaft groß auf. Unter den besten 16 Schulen in Niederösterreich war die NÖMS Kirchschlag die einzige Schule ohne Sportschwerpunkt. Die Mannschaft war schließlich unter den besten acht und hätte beinahe den Einzug in das Landesfinale geschafft. Dieser Erfolg ist herausragend in der Schülerligageschichte der NÖMS Kirchschlag.



Gesunde Schule

Das gesamte Team der NÖMS Kirchschlag freut sich sehr, ab sofort im Programm „Gesunde Schule“ von „NÖ Tut Gut!“ zu sein. Im Frühjahr wurde dazu der Kooperationsvertrag unterzeichnet, im kommenden Herbst wird es eine Gesundheitskonferenz an der Schule geben, in der bestehende Aktivitäten (z.B. gesunde Jause) „revitalisiert“ und interne Ziele erarbeitet werden, um den Lern- und Arbeitsort Schule gesundheitsfördernd zu gestalten.



Gütesiegel für Berufsorientierung

Im Rahmen unseres Berufsorientierungsunterrichts begleiten wir die dritten und vierten Schulklassen bei ihrer Entscheidung, eine zukunftsorientierte Berufs- und Schulwahl zu treffen. Aufgrund des Engagements unserer Berufsorientierungslehrkräfte, die diverse Aus- und Weiterbildungen besuchen, Realbegegnungen mit unterschiedlichen Betrieben und Schularten organisieren, Schnuppertage planen und durchführen sowie der einwandfreien Zusammenarbeit mit dem Jugendcoaching wurde unserer Schule das Gütesiegel für Berufsorientierung verliehen.



NÖ MITTELSCHULE

gültig bis 27.06.2025



So sehen Gewinnerinnen aus!

Beim Kreativwettbewerb „100 Jahre Niederösterreich“ hat die 2b der NÖMS mit ihren originell wie künstlerisch gestalteten Lapbooks die Jury überzeugt. Die dreidimensionalen Plakate dokumentieren auf eindrucksvolle Weise das Leben und Wirken niederösterreichischer Komponisten.



Foto: Kreativwettbewerb



Die Schüler*innen der 1b hatten großen Spaß im Turnsaal.



Die Schüler*innen der 2a schauten sich im Sachunterricht die Entwicklung der Kaulquappen im Teich an.



Im Rahmen der Unverbindlichen Übung „Bewegung und Spiel“ machten die Kinder der beiden ersten Klassen einen Radausflug. Das Ziel war der Spielplatz in Steinbach.

Die dritten und vierten Klassen durften Ende Mai im Turnsaal der VS den Autor Michael Stavaric, dessen Buch „Faszination Krake“ ausgezeichnet wurde, begrüßen. Sein Buch „Faszination Krake“ wurde bereits ausgezeichnet und die Kinder konnten viele interessante Informationen über Kraken und die Tiefsee erfahren.



Die 4. Klassen konnten in der Müllverarbeitungsanlage in Wr. Neustadt viele Erkenntnisse und Einsichten bezüglich Abfallvermeidung bzw. -verwertung gewinnen.



Gut vorbereitet absolvierten die Kinder der vierten Klassen Ende April die theoretische und praktische Radfahrprüfung. Am 2. Mai wurde ihnen ihr erster Führerschein durch Herrn Postenkommandanten Alfred Schwarz überreicht. Vielen Dank ihm und den helfenden Eltern, die an den Kreuzungspunkten im dichten Straßenverkehr den Radfahrerinnen und Radfahrern die nötige Sicherheit vermittelten.



Der Chor der Volksschule hatte am 4. Mai seinen ersten Auftritt bei der Mutter- & Vaterschaftsfeier der Senioren im Pfarrzentrum. Man konnte sehen, mit welcher Begeisterung die Kinder die einstudierten Lieder sangen und dazu tanzten.



Großes Ritterfest

auf der Burgruine Kirchschlag

Samstag 23 JULI
10-21 Uhr

Sonntag 24 JULI
10-18 Uhr

Wegzoll:
Erwachsene: EUR 10,-
Kinder bis 14 Jahre: FREIER EINTRITT

Aufstieg zur Burg:
Bequem zu Fuß in 15 Minuten,
GRATIS: Shuttlebus vom Hauptplatz
im 10-Minuten-Takt

Outdoor:
Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Ritter & Schaukampf
Gaukler Feuershow
Kinderprogramm
Mittelaltermarkt Speis & Trank

Kulturverein Kirchschlag

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN:

Die Musikschule präsentiert:

JAHRESSCHLUSS-KONZERT

Passionsspielhaus Kirchschlag i.d.B.W.
Mi, 29. 6. 2022 - 18:30 Uhr

Die Schüler und Schülerinnen, das Lehrerteam und der Eltern-, Freunde- und Förderverein der Musikschule freuen sich auf Ihr Kommen!

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

ROT-KREUZ -FLOHMARKT

in Kirchschlag

Alles gegen eine freie Spende erhältlich!

WANN: Freitag, 15.07.2022
14⁰⁰ bis 19⁰⁰ Uhr

Samstag, 16.07.2022
8⁰⁰ bis 12⁰⁰ Uhr

WO: Bezirksstelle Kirchschlag
Hofwiese 23
2860 Kirchschlag

Der Reinerlös kommt der Anschaffung von Sitzmöbeln für unseren Mannschaftsraum zugute.

ANSPRECHPERSON: GERLINDE PERNSTEINER | 059 1447 1000

TENNISCAMP

mit Fabian Schier und Christian „Burschi“ Schwarz

Termin: Fr. 29. und Sa. 30.7.2022
jeweils von 9.00-16.00 Uhr

Alter: 6-16 Jahren

Teilnehmerzahl: Min. 10/Max. 30 Personen

Unkostenbeitrag: € 25,- pro Person
inkl. 2x Mittagessen, Obst, Getränke...

Anmeldeschluss: Freitag 1.7.2022

Anmeldungen bei:
Christian Schwarz, +43 680 2356413
Fabian Schier, +43 664 9114845
Dieter Schier, +43 664 1530720

Kommunikation- und Freizeitbereich Wallnerhof

Nach trüben und regenreichen Tagen präsentierten wir am 24. April bei herrlichem Sonnenschein unser Projekt am Brunnenfeld der Bevölkerung.

Der NÖ Bauernbund, die Bäuerinnen und die Landjugend luden gemeinsam zu einer Wanderung „Den Lebensmitteln auf der Spur“ ein. Diese gemeinsame Veranstaltung könnte nicht besser zeigen, was unser aller Lebensgrundlage ist: ein gesunder Boden, Luft, Wasser und gesunde Pflanzen, gepflegt von unseren Bauern, welche die lebenswichtigen Grundnahrungsmittel für uns alle sichern.

Der Natur- und Umweltverein Kirchschlag lädt Sie alle ein, zum „Kommunikations- und Freizeitbereich Wallnerhof“, wie dieser Platz nun benannt wurde, zu kommen.

Kosten und genießen Sie Obst von den „Naschobst-Bäumen“ – Apfel, Birne, Kirsche, Dirndl und Zwetschke.

Beim wunderschönen Insektenhotel können Sie das lebhaft Treiben der kriechenden und fliegenden „Naturhelfer“ beobachten. Lauschen Sie dem Summen und Brummen der Insekten und erfreuen Sie sich an den Schmetterlingen, die sich zahlreich auf der danebenliegenden Blumenwiese vergnügen. An der Rückseite des Insektenhotels finden Sie viel Interessantes zu unseren kleinen Freunden, dessen wir uns im Alltag gar nicht so bewusst sind.

Genießen Sie ein paar Himbeeren, von fleißigen Händen gepflegt, und riechen Sie an den Gewürzpflanzen entlang der kleinen Begrenzungsmauer. Wenn die Pflanzen groß genug sind, dürfen Sie auch ein wenig von den frischen Kräutern pflücken und damit Ihr Essen verfeinern.

Vorbei am Hollerbusch, gepflanzt von unseren Erstkommunion-Kindern 2021, „ziehen Sie den Hut“ und begeben sich zur Sandbahn.

Die Boccia- oder Boulebahn, je nach Benennung, wartet auf Menschen mit Freude am Spielen. Eine kleine Kugel wird geworfen. Danach versuchen die Spieler mit ihren Spielkugeln, so nahe wie möglich



Fotos: Natur

Herr Walter Ströbl von der Dorf- u. Stadterneuerung hat es genossen, bei der Eröffnung auf der Liege zu relaxen.

an diese kleine Kugel zu kommen oder doch die kleine Kugel weiter wegzuschießen und den erhofften Sieg der Mitspieler weiter hinauszuzögern... Die Kugeln befinden sich in der Bücherzelle, wir bitten Sie, diese nach dem Spiel wieder zurückzulegen – danke!

Viel Spaß bei diesem Gesellschaftsspiel für Jung und Alt!

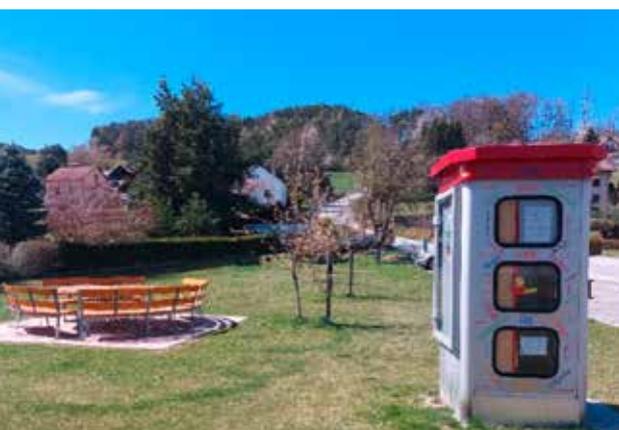
Im Schatten der Bäume, auf den schönen Relaxliegen, lässt es sich dann mit Blick in die Baumkronen träumen und erholen.

Am runden Tisch Platz genommen kann geplaudert, gesungen, gespielt oder gegessen werden. Ein kleiner Tipp: nutzen Sie das „Catering-Angebot“ unserer heimischen Gastronomie-Betriebe!

Beim nachhause Gehen, nehmen Sie sich noch ein oder zwei Bücher zum Lesen für daheim mit. Bringen Sie dann wieder ein oder zwei andere Bücher von Ihnen zu Hause und geben Sie diese in die

Bücherzelle. Auf der Rückseite der Bücherzelle befindet sich ein Schaukasten. Oft werden kurzfristig dringend helfende Hände benötigt oder man möchte gerne Zeit sinnvoll verschenken. Manchmal ist die Gartenernte überaus reichlich und Abnehmer von Obst und Gemüse können so gefunden werden. Vereine brauchen vor einer Veranstaltung noch Helfer oder Betriebe und Bauern dringend ein paar Tage Unterstützung. Solche Mitteilungen könnten in diesem Schaukasten zu lesen sein. Werfen Sie öfters im Vorbeigehen einen Blick in den Schaukasten oder hängen einen Zettel auf.

Dieser Platz, der vor der Corona-Zeit geplant wurde, soll uns dazu dienen, uns zu treffen und einander zu begegnen. Wir sind in den letzten Jahren viel zu oft aneinander vorbeigerauscht und haben daher aneinander vorbei geredet. Dieser Platz ist ein Angebot an uns alle, innezuhalten und zu schätzen was wirklich wichtig ist!



Ihr NATUM Team
wünscht einen schönen
und erholsamen Sommer

Wasser sparen in heißen Zeiten

Wassersparteknik muss nicht teuer sein

- Bestes Beispiel dafür sind Durchlaufbegrenzer, Perlatoren und Sparduschköpfe. Sie optimieren den Wasserstrahl und senken den Verbrauch ohne Komfortverlust. Effektive Duschköpfe gibt es schon ab 20 Euro (auch für Durchlauferhitzer und drucklose Speicher), andere Sparhelfer sind bereits ab 5 Euro erhältlich.
- Tropfende Wasserhähne und undichte Spülkästen verschwenden literweise Wasser. Schuld sind meist poröse oder verkalkte Dichtungen sowie veraltete Materialien. Ersatz gibt es für wenig Geld im Baumarkt oder Fachhandel. Gegen den Kalk hilft Essigreiniger.
- Ein Vollbad verbraucht etwa 150 bis 200 Liter Wasser, beim Duschen kommt man mit 60 bis 80 Litern aus. Ein Duschkopf mit Wassersparfunktion bringt eine zusätzliche Ersparnis, da zum Wasserstrahl Luft gemischt wird und weniger Wasser durchläuft. Wie beim Händewaschen sollte man auch hier das Wasser abstellen, während man sich einseift.

Wasser sparen im Haushalt

- Achten Sie beim Kauf von Haushaltsgeräten nicht nur auf den Energie-, sondern auch auf den Wasserverbrauch.
- Waschen Sie Gemüse oder Obst nicht unter fließendem Wasser, sondern in einer Schüssel mit Wasser. Das leicht verschmutzte Wasser kann anschließend zum Blumengießen verwendet werden
- Spülen Sie Ihr Geschirr in der Spülmaschine und verzichten Sie auf das Vorspülen unter dem Wasserhahn. Geschirrspüler und Waschmaschinen sollten optimal beladen werden.
- Wer sein Auto selbst wäscht, tut sich und der Umwelt keinen Gefallen. Besser sind Waschanlagen mit Wasserrecycling.

Der Garten wird im Sommer zum größten Wasserverbraucher

- Vor dem Befüllen eines Pools oder eines Schwimmteiches empfiehlt es sich, mit dem Wasserversorger oder der Gemeinde Rücksprache zu halten.
- Gießen Sie nur morgens oder abends, damit das Wasser nicht sofort wieder verdunstet. Je näher das Wasser an die Pflanze kommt, desto geringer sind die Verluste.

- Mulchen schützt den Boden vor Austrocknung und spart somit ebenfalls Wasser.
- Nutzen Sie für die Bewässerung Ihres Gartens Regenwasser. Es kann über die Dachfläche gesammelt, nach einer mechanischen Filterung in unterirdischen Tanks gelagert und mit einer Tauchpumpe zu den Entnahmestellen gepumpt werden.

Weitere Infos finden Sie unter www.naturland-noe



»Vorsorge Aktiv«

Gesundheit für mich

Bewegungstipp - Hitze

Sport können Sie auch an heißen Tagen betreiben. Meiden Sie allerdings die Mittagshitze, da diese eine erhöhte Belastung für den Kreislauf darstellt.

Foto credit: piabay-standing-on-your-head-2705218_1920

- ✦ Finden Sie Ihre optimale Trainingszeit
- ✦ Wählen Sie atmungsaktive Kleidung
- ✦ Tragen Sie vor dem Training eine Sonnencreme mit dem richtigen Schutzfaktor auf
- ✦ Denken Sie an eine Kopfbedeckung und eine Sonnenbrille
- ✦ Suchen Sie sich schattige Strecken
- ✦ Die Wasserflasche immer griffbereit halten! ©

Morgens ist die Luft noch kühl und frisch. Sind sie kein Morgenmensch, dann eignen sich auch die späteren Abendstunden für ein Training.

Ein Spaziergang durch den Wald:

- ✦ Reduziert körperliche Stresshormone
- ✦ Stärkt das Herz-Kreislaufsystem
- ✦ Ihr Immunsystem wird gestärkt
- ✦ Unterstützt die körperliche sowie mentale Gesundheit
- ✦ Ist gesund für die Atemwege und bringt den Stoffwechsel in Schwung
- ✦ Kann dank seiner wohltuenden Wirkung gegen Bluthochdruck wirken

Foto credit: pereira-photo-164297

www.noetutgut.at/vorsorge-aktiv

Kirchschiag stolz auf seine Lara



Die Bezirksstelle Kirchschiag stellt heute Lara Milchrahm, Teilnehmerin des Freiwilligen Sozialjahr, vor.

Lara hat im September 2021 mit dem FSJ begonnen und ist seitdem ein wichtiger Teil des Teams. Im Rettungsdienst ist sie stets um eine einwandfreie Patientenversorgung bemüht und auch im Privatleben ist sie

sehr engagiert. So ist sie in den Wintermonaten als Skilehrerin im Skigebiet St. Corona aktiv.

Besonders erwähnenswert ist, dass Lara seit einigen Wochen auch regelmäßig in dem durch die Umstände der aktuellen Ukraine-Krise entstandenen Empfangsquartier in Wr. Neustadt ehrenamtlich aushilft. Dort betreut und versorgt sie aus der Ukraine geflüchteten Personen. Sie hat sich dazu bereit erklärt, einige Fragen zu beantworten.

Was hat dich bewegt, das Freiwillige Sozialjahr beim Roten Kreuz zu absolvieren?

Lara: Nach der Matura im Juni 2021 wollte ich ein Studium im Gesundheitsbereich beginnen, jedoch hatte ich bis dahin keine Erfahrungen in diesem Bereich gemacht, weshalb ich unsicher war, ob dieser für mich geeignet ist. In dieser Zeit machten mich Freunde, welche den Zivildienst beim Roten Kreuz absolvierten und auch freiwillig dabei sind, darauf aufmerksam, dass ein Freiwilliges Soziales Jahr beim Roten Kreuz eine gute Möglichkeit wäre, den Gesundheitsbereich kennenzulernen. Ich war von dieser Idee direkt begeistert und schickte meine Bewerbung eine Woche später ab. Eineinhalb Monate später startete ich in die Ausbildung zur Rettungs-sanitäterin.

Welche Erfahrungen kannst du aus deiner FSJ Zeit mitnehmen?

Lara: Bei meinem FSJ beim Roten Kreuz kann ich beinahe jeden Tag neue Erfahrungen sammeln. Dies begann bereits in der Ausbildungsphase, in welcher mir theoretisch und praktisch alle Fertigkeiten beigebracht wurden, welche mich in den nächsten Monaten täglich begleiten würden. Aber auch im Alltag als Rettungs-sanitäterin mache ich immer wieder neue Erfahrungen, besonders in Gesprächen mit Patienten, Angehörigen oder Kollegen.

Wie ist die Arbeit im Empfangszentrum in der Arena Nova?

Lara: In zwei Worten – interessant und abwechslungsreich.

Wie auch im Rettungsdienst ist dort kein Tag wie der andere. Die Aufgaben, welche ich dort übernehmen darf, sind sehr abwechslungsreich, von der Corona-

Antigen-Schnelltestung über die Essensausgabe bis hin zur Registrierung, Versorgung mit Hygieneartikel und Unterstützung bei Fragen und Anliegen. Besonders schwer ist die Kommunikation mit den Flüchtigen aus der Ukraine. Mit Unterstützung von Dolmetschern, Englisch und diversen Übersetzungs-Apps am Handy kann aber auch dies gelöst werden.

Lassen sich deine Tätigkeiten mit deinem Privatleben gut vereinbaren?

Lara: Ja, definitiv! Meinen Dienstplan für das FSJ bekomme ich immer ca. zwei Wochen vor Monatsbeginn, wodurch ich meine Freizeit sehr gut planen kann. Durch meinen Anspruch auf 20 Urlaubstage während meiner FSJ Zeit ist es auch möglich, einzelne oder mehrere Tage frei zu haben, wenn man etwa einen Termin hat oder auf Urlaub fährt.

Gibt es etwas, dass du deinen Mitmenschen in Bezug auf freiwillige Tätigkeiten sagen möchtest?

Lara: Ohne die Freiwilligen beim Roten Kreuz würde die Aufrechterhaltung des Rettungsdienstes nicht möglich sein. Besonders in der Nacht, am Wochenende und an Feiertagen sind es die Freiwilligen, welche die Patienten versorgen und betreuen.

Ich kann es nur jedem empfehlen, ehrenamtlich beim Roten Kreuz zu arbeiten. Neben dem Erlernen neuer Fähigkeiten ist auch die Dankbarkeit, welche wir von Patienten und Angehörigen zurückbekommen, immer wieder eine Erinnerung daran, warum wir unsere Freizeit beim Roten Kreuz verbringen. Außerdem lernt man viele Menschen kennen und schließt auch neue Freundschaften.

Welche Pläne hast Du für die Zukunft?

Lara: Im Dezember 2021 entschloss ich mich dazu, mein FSJ um zwei Monate, bis Juli, zu verlängern, da es mir sehr viel Freude bereitet. Da ich in den letzten Monaten wie geplant den Gesundheitsbereich kennenlernen durfte, habe ich beschlossen, zukünftig in diesem zu arbeiten. Im September starte ich daher das Studium „Allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege“ an der FH Wr. Neustadt. Ich werde in meiner Freizeit auch weiterhin freiwillig beim Roten Kreuz tätig sein.

Die Bezirksstelle Kirchschiag ist sehr stolz darauf, Menschen wie Lara als Teil der Dienstmannschaft bezeichnen zu können.



Fotos: Rotes Kreuz Kirchschiag



← Elisabeth Ringhofer hat in der Karwoche in Strobl am Wolfgangsee ihre Ausbildung zur ehrenamtlichen/nebenberuflichen Bibliothekarin abgeschlossen. Wir gratulieren herzlich!



↑ Reinhard Ehrnhöfer präsentierte im März den 1. Band seiner Chronik „Mord, Totschlag und Unglücksfälle ...“ vor einem sehr interessierten Publikum.



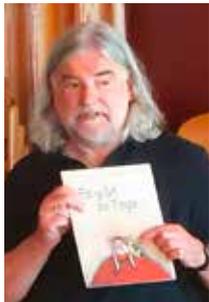
↑ Der Bürgermeister der Gemeinde Bad Erlach, Hans Rädler, besuchte im Mai mit einer Abordnung unsere Bücherei. Die Besucher informierten sich eingehend über den Betrieb der Bücherei.



↑ Der ganztägige Workshop „SeniorInnen begleiten auf dem Weg zu Smartphone und Internet“, den die Bücherei organisierte, fand großen Anklang. Drei Vortragende von „Treffpunkt Bibliothek“ unterstützten die motivierten SeniorInnen nach Kräften.

Bei uns ist immer etwas los!

Fotos: Christine Schabl



Heinz Janisch, der bekannte Kinderbuchautor, präsentierte den Vorschulkindern auf unterhaltsame Weise einige seiner zahlreichen Bilderbücher.



Michael Stavaric war im Mai auf Einladung der Bücherei zu Besuch in der Volksschule Kirchschlag, um den Kindern der 3. und 4. Klassen die „Faszination Krake“ nahezubringen. Es war eine beinahe unbekannte Welt, in die er uns eintauchen ließ.



In den Ferien können Kinder ab 10 Jahren ein Sommerbuch „himmelblau.sonnengelb“ mitgestalten. Damit das perfekt gelingt, haben wir eine Schreibpädagogin eingeladen.

Für Kinder ab 6 Jahren heißt es „Komm spiel mit!“. Die Lesereise „Das Land liest“ macht am 6. September wieder Station in unserer Bücherei (Alex Beer und Georg Haderer).



Erstes Passionsspielhaus, errichtet im Jahre 1932

Stadtmuseum Kirchschlag

Seit Ende Mai ist das Stadtmuseum wieder für Besucher geöffnet. Mit der neuen Sonderausstellung „90 Jahre Passionsspiele Kirchschlag“ steht das Museum heuer ganz im Zeichen dieses schönen Jubiläums.

Die Ausstellung präsentiert anhand von historischen Fotos, Zeitungsausschnitten, Prospekten und Plakaten, aber auch anhand historischer Requisiten und diverser Erinnerungsstücke die Geschichte der Kirchschlager Passionsspiele von ihren Anfängen im Jahre 1932 bis heute. Als Begleittext zur Ausstellung ist ein von OSR Franz Zarka verfasster, hochinteressanter Überblick über alle 21 Passionsspieljahre vorhanden.

Ins Leben gerufen wurden die Kirchschlager Passionsspiele 1932 vom damaligen Pfarrer Franz Füssl, um der Kirchschlager Bevölkerung in Zeiten der großen Not nach der Weltwirtschaftskrise von 1929 inneren Halt und neue Perspektiven zu geben. Gespielt wurde mit talentierten Laiendarstellern, die Pfarrer Füssl in der Pfarrjugend des katholischen Reichsbundes fand. Den anfänglichen Gedanken, Freilichtaufführungen abzuhalten, gab man wegen der Unsicherheit des Wetters bald wieder auf und errichtete anstelle des alten, bereits etwas baufälligen Heustadels des Pfarrhofes einen Theaterbau in Holzbauweise für etwa 300–400 Besucher. Geleitet wurde dieses Bauvorhaben vom damaligen Kirchschlager Bürgermeister, Baumeister Johann Kaltenegger, unter Mithilfe von Zimmermeister Richard Handler und Malermeister Adalbert Gall. Auch in den Jahren 1933 und 1935 gab es Passionsspiele. Nach dem 2. Weltkrieg wurden die Spiele ab 1950 – nunmehr auch mit erwachsenen Laiendarstellern – wieder aufgenommen und fanden so regen Zuspruch, dass 1957–1959 ein großes modernes Passionsspielhaus für 1.200 Besucher errichtet werden konnte (mit neuer Bestuhlung bietet das Haus jetzt 824 Zusehern Platz). Seit 1975 werden die Kirchschlager Passionsspiele im 5-Jahres-Rhythmus von etwa 500 Mitwirkenden aufgeführt und werden heuer, nachdem sie 2020 wegen der Corona-Pandemie verschoben werden mussten, zum 90-Jahr-Jubiläum wieder stattfinden.

Neben der Ausstellung zu den Kirchschlager Passionsspielen wird aufgrund des regen Interesses

die vorjährige Sonderausstellung zur 100-jährigen Zugehörigkeit des Burgenlandes zur Republik Österreich mit einer ausführlichen Darstellung des Gefechts von Kirchschlag am 5. September 1921 auch heuer noch gezeigt. Die dazu von der Gemeinde herausgegebene Festschrift „1921–2021 100 Jahre Gefecht von Kirchschlag“ kann um € 5,- an der Museumskasse erworben werden.

Ebenso weiterhin zu sehen ist die beeindruckende Sammlung „Mineralien in Österreich“, die Franz Mayrhofer im Vorjahr dem Museum als Leihgabe zur Verfügung gestellt hat und auch die ständigen Ausstellungen erfahren von Zeit zu Zeit Zuwachs – so hat das Museum heuer wieder einige Bilder und Urkunden des Bauernmalers Johann Ritter (1868–1937) bekommen, die eine Neugestaltung der Ritter-Ausstellung ermöglichen.

Das Museumsteam würde sich sehr freuen, wenn Sie uns zu den Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen zwischen 9:00 und 11:30 Uhr (bis 7. August sowie am 30. Oktober 2022) im Museum besuchen. In der Zeit der Passionsspiele vom 14. August bis 26. Oktober 2022 wird es Sonderöffnungszeiten geben: an den Samstagen ist das Museum dann von 14:00–17:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 9:00–14:00 Uhr geöffnet. Führungen sind nach telefonischer Vereinbarung (Stadtamt Kirchschlag: 02646 2213 oder Fr. Schmaus: 0676 7954787) auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Nähere Informationen und eine Reihe höchst informativer Artikel zur Kirchschlager Geschichte sowie zu den bedeutendsten hiesigen Persönlichkeiten und Bauwerken finden Sie auch auf unserer Website im Internet unter der Adresse: www.stadtmuseumkirchschlag.at

Franz P. Wanek



Dechant Lothar Kodeischka mit freiwilligen Helfern bei den ersten Arbeiten für das neue Passionsspielhaus, 1957



Der NÖ-Zivilschutzverband informiert – Gefahren im Urlaub

Urlaubszeit – die vermeintlich schönste Zeit des Jahres. Im Hochgefühl des lang ersehnten Jahresurlaubs kommt es schon einmal vor, dass Urlauber nicht so viel Wert auf Sicherheit legen, wie es nötig wäre. Plötzliche Krankheit, gestohlene Reisekassen, aufgebrochene Autos oder der Einbruch im verlassenen Zuhause können die Urlaubslaune schnell vermiesen. Und die Gefahren lauern nicht erst im Ausland – auch in Österreich arbeiten professionelle Kriminelle mit immer raffinierteren Tricks, um zum Ziel zu kommen.

Kein Leichtsinns während der Reisetopps mit dem Auto

Ganz allgemein gilt bei Urlaubsreisen mit dem eigenen Fahrzeug: Vorsicht an Raststätten und Tankstellen beim Zwischenstopp! Wer sein Auto verlässt und unbeaufsichtigt zurücklässt, sollte den Wagen grundsätzlich abschließen und das Lenkradschloss einrasten lassen. Nach der Rückkehr könnte sonst eine böse Überraschung drohen: Entweder haben Langfinger etwas aus dem Auto stibitzt (vielleicht sogar die ganze Reisekasse) oder gleich den ganzen Wagen geklaut.

Handys, Portemonnaies und andere Wertgegenstände haben auf der Armaturenablage oder auf den Sitzen nichts zu suchen. Am besten ist, sie werden mitgenommen oder zumindest nicht sichtbar verstaut. Reisetasche, Koffer oder Rucksack bieten sich als vorübergehendes Staufach an. Handschuhfächer sollte der Reisende dagegen meiden, denn sie sind kein „Ersatzsafe“.

In Osteuropa kommt es nach wie vor verstärkt zu Autodiebstählen. Besonders deutsche Marken sind stark begehrt. Fahrzeuge sollten daher immer auf seriösen, bewachten Parkplätzen abgestellt werden – am besten beim Hotel selbst. Gewarnt wird auch vor Betrügern, die in abgeschiedenen Gegenden am Straßenrand eine Autopanne vortäuschen, um hilfsbereite Reisende zu überfallen. Rasten Sie möglichst nur auf belebten Plätzen!

Über die Website des österreichischen Außenministeriums („Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres“, www.bmeia.gv.at) können sich Reisende ausführlich über ihr Urlaubsland informieren. Das Außenministerium prüft potenzielle Reiseziele auf innere Stabilität, die politische, ökonomische und ökologische Lage (droht etwa demnächst eine Naturkatastrophe?) und auf akute Gefahren für Touristen aus westlichen Staaten. Interessant: Offizielle, kurzfristige Reisewarnungen des BMEIA können zur Folge haben, dass der Reiseveranstalter eine kostenfreie Stornierung der Reise akzeptieren muss.

Erdbeben, Terror und bissige Elche:

Andere Gefahren im Urlaub

Neben den offiziellen Reise- und Sicherheitswarnungen des Außenministeriums lauern auf Urlauber

auch ganz „normale“ Risiken. Grundsätzlich gibt es für Urlauber verschiedene Arten von Gefahren:

- Krankheiten vor Ort im Reiseland: Gravierende Unterschiede gibt es hier zwischen Mann und Frau. Während Frauen auf Reisen am häufigsten an Magen-Darm-Erkrankungen leiden, sind Männer öfter von Krankheiten betroffen, die von Insekten übertragen werden. Ein Grund dafür könnte das weniger risikobewusste Verhalten von Männern sein, wenn es um Insektenschutz geht
- Probleme durch Nahrungsmittel oder Hygiene („Montezumas Rache“)
- Unverträglichkeit anderer Klimazonen (Hitzschlag in den Tropen, Erfrierungen in kalten Gegenden)
- die medizinische Infrastruktur vor Ort oder Zugriff auf das dortige Gesundheitssystem (vor allem in unterentwickelten Ländern)
- die Sicherheit im Straßenverkehr, Unfälle, andere Sicherheitsstandards, evtl. freie Wildtiere

Diese Gefahren sind aber nur dann eine wirkliche Bedrohung, wenn man schlecht vorbereitet ist oder die Risiken nicht kennt. Wer sich im Vorfeld seiner Reise gut informiert und sein Verhalten entsprechend anpasst, reist sicherer und damit auch entspannter.

Gesundheitsrisiko Fernreise

„Impfen nützt, Impfen schützt.“ Mit diesem Slogan sollte sich jeder Fernreisende vor Reiseantritt ausgiebig beschäftigen. Reiseexperten raten vor allem, sich gegen Diphtherie, Tetanus und Polio impfen zu lassen. Alle weiteren Impfungen richten sich dann nach dem Ziel und der Art der Reise sowie nach dem individuellen Gesundheitszustand. Vor Reiseantritt empfehlen wir daher, sich in Bezug auf das Reiseland über den entsprechend erforderlichen bzw. jeweils aktuell empfohlenen Impfschutz näher zu informieren. Hierzu stehen Ihnen zum Beispiel die Webseiten des österreichischen Außenministeriums (www.bmeia.gv.at), des deutschen Robert-Koch-Instituts (www.rki.de/DE/) sowie des ebenfalls deutschen Bernhard-Nocht-Instituts für Tropenmedizin (www.bnitm.de) zur Verfügung.

Zu den wichtigsten Impfungen bei Fernreisen gehören Impfungen gegen Gelbfieber, Typhus, Tollwut, Cholera, Hepatitis A und B, Kinderlähmung sowie die Malaria prophylaxe. Eine Impfung gegen Gelbfieber ist zum Beispiel besonders bei Reisen in bestimmte Gebiete Afrikas und Südamerikas notwendig und gilt in manchen dieser Länder sogar als Einreisebestimmung. Wer eine Reise nach Afrika, Asien oder in bestimmte Teile Nordamerikas plant, für den sind Impfungen gegen Tollwut und Typhus unverzichtbar. Während Typhus heilbar ist, verläuft



Tollwut immer tödlich, sofern die Betroffenen nicht sofort behandelt werden können. In Indien, Pakistan, Nigeria oder Afghanistan ist eine Impfung gegen Kinderlähmung sinnvoll. Ansteckungsherd sind in der Regel verseuchte Nahrungsmittel oder Wasser, sodass Trekkingreisende hier besonders gefährdet sind.

Sind Risikosportarten im Urlaub versichert?

Man glaubt es kaum, doch vergleicht man die Unfallzahlen, heißt es: Wer im Urlaub auf den Adrenalinkick via Bungee-Jumping, Rafting & Co. steht, ist dabei immer noch sicherer aufgehoben als beim Fußballspielen zu Hause. Doch sind Extremsportarten im Urlaub überhaupt versichert?

Ja, der richtige Versicherungsschutz deckt auch diese Extremsportarten ab.

Entgegen vieler Meinungen sind grundsätzlich auch Unfälle bei Extremsportarten über eine private Unfallversicherung abgesichert. Wer sich also bei einem Tandem-Fallschirmsprung oder beim Downhill-Fahrradfahren verletzt, erhält die im Vertrag vereinbarten Leistungen. Ausgeschlossen sind lediglich Rennen (und dazugehörige Übungsfahrten) mit Motorfahrzeugen, bei denen es auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten ankommt oder das Sportfliegen. In dem Moment, in dem eine Fluglizenz nötig ist, ist der Sport nicht mehr über eine Standard-Unfallversicherung abgedeckt. Aber auch diese Sportarten sind mit einer speziellen Unfallversicherung versicherbar. Wenden Sie sich an das Versicherungsunternehmen Ihres Vertrauens!

Thomas HAUSER

Landesgeschäftsführer
Niederösterreichischer Zivilschutzverband
Langenlebnerstrasse 106, 3430 Tulln
02272/61820 28, 02272/9005 13198
0664 8444489, thomas.hauser@noezsv.at

Reinigungskräfte für Grundreinigung der Schulen gesucht!

Für die Grundreinigung der Schulen in Kirchschlag suchen wir für den Monat August 2022 für die Dauer von etwa 3 Wochen noch Reinigungskräfte.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Schulfwart Stefan Woloszyn unter 06645065750.



Ride the hills – Nachbericht

Das Sportwagen- und Motorradtreffen am Samstag, 11. Juni 2022, am Hauptplatz, am Damm und am Parkplatz GH Hönig war ein voller Erfolg! Etwa 1.200 Besucher kamen nach Kirchschiag, um mehr als 100 Sportwagen und etwa 80 Motorräder aus allen Bundesländern zu bestaunen. Eines der großen Highlights dieser Veranstaltung war die Möglichkeit, mit Fahrern des Rallyeteams Luca Waldherr aus Krumbach eine ausgewählte Strecke (Herzogthum) im Renntempo mitzufahren. 10 Motorrad-Guides und 3 Auto-Guides begleiteten die angereisten Gäste mit ihren Sportwagen und

Motorrädern bei geführten Touren durch die Bucklige Welt. Beim Übungsgelände der Fahrschule Karner in Neutal konnten die Teilnehmer ihre Künste beim Driften zeigen und Beschleunigungstests durchführen. Eine Polizeieskorte begleitete dann alle teilnehmenden Sportwagen und Motorräder auf einer Abschlussrunde! Den Abschluss dieser Veranstaltung bildete am Abend eine PS-Party am Eislaufplatz beim GH Kogelbauer mit einer Live-Band und anschließender DJ-Musik.



Foto: Ride the hills

Voltigiergruppe Kirchschiag: Turnsaal-Abschluss und Tonnenpferd-Turnier 2022



Den Turnsaal-Abschluss konnten wir heuer wieder mit Eltern, Familie und Freunde veranstalten und zeigten quer durch alle Alters- und Leistungsgruppen, was wir über die Wintersaison trainiert haben. Viele sind der Einladung gefolgt und so hatten wir wieder zahlreiche Zuschauer, die uns mit ihrem Applaus unterstützen. Die Veranstaltung bestand aus zwei Teilen. So starteten wir mit einem vereinsinternen Tonnenpferdturnier, bei dem unsere Voltis in 3 Abteilungen gegeneinander antraten.

In der Abteilung 1 (die erfahrenen Voltis) setzte sich Annalena Abel an die Spitze, gefolgt von Johanna Picher, Max Abel, Lana Fuchs, Nina Ungerböck, Valerie Trimmel, Hanna Holzer und Tina Konlechner. Im zweiten Teil der Veranstaltung zeigten unsere Voltis in einem Showprogramm ihre Pas-de-Deux-Küren, bei denen sie zu zweit miteinander oft schwierige und hohe Blöcke auf dem Tonnenpferd turnten.

Mit dieser gelungenen Veranstaltung verabschiedeten wir uns aus dem Turnsaal und starteten das Training mit den Pferden auf dem Reitplatz.

Ihre Voltigiergruppe Kirchschiag mit Christine, Ernst, Cathy Luckner & Natalie Pürrer und die Pferde Linus, Lora, Lizzy und Samurai

Weitere Infos und den aktuellen Trainingsplan finden Sie auf der Website der VG Kirchschiag im Internet unter: www.vg-kirchschiag.at

Die Ergebnisse im Detail: In der Abteilung 3 (unser jüngsten Voltis) gewann Lorina Hofer vor Emilia Heisenberger, Franziska Zitterbayer, Valentin Abel, Julia Pürrer und Leja Seidl.

In der Abteilung 2 (unser Mittelbau) gewann Lia Schmall vor Ex Aequo Zoe Niegl und Emma Heschl, Lara Pürrer, Elenor Krenn, Elisa Schabauer, Isabella Hofer, Marie Heisenberger, Jonathan Abel, Greta Uitz und Hannah Schwarz, Hanna Abel-Reichwald und Lena Wieser.



Fotos: Voltigiergruppe

Maximilian Svoboda ist österreichischer Doppelstaatsmeister



Foto: Stadtgemeinde Kirchschiag

Maximilian Svoboda ist mit seiner Eishockeymannschaft KAC Klagenfurt österreichischer Doppelstaatsmeister geworden.

In der U16 konnte sich der KAC Klagenfurt gegen die Villacher Junior Hockey im Best of Five Finale 9:4; 3:1 und 13:1 durchsetzen.

In der U18 mussten sich die Spieler der KAC Klagenfurt gegen EC Red Bull Salzburg stellen. Ebenfalls in einem Best of Five Finale konnte sich der KAC Klagenfurt gegen den EC Red Bull Salzburg 3:0; 4:6; 1:0 und 5:2 durchsetzen.

Die Stadtgemeinde Kirchschiag in der Buckligen Welt gratuliert Maximilian Svoboda zu der großartigen Leistung und wünscht dem talentierten Nachwuchsspieler alles Gute für seine Karriere.

Koordinations-sitzung Vereine

Sehr geehrte Vereinsobleute!

Am Freitag, 15. Juli 2022, findet um 19.30 Uhr im Sitzungssaal am Stadtamt eine Koordinations-sitzung bezüglich der Veranstaltungstermine für 2022 und 2023 statt.

Wir ersuchen Sie, einen Vertreter des Vereines für diese Besprechung abzustellen, um einen möglichst vollständigen Veranstaltungsplan erstellen zu können, damit es zu keinen Überschneidungen von Terminen kommt!

MTB-Club_kirchschlag beim Race Around Niederösterreich.

Ein Hobby? Oder auch eine Sucht? Eine Sehnsucht! Das Rundherumfahren. Mit dem Rennrad ein Bundesland umrunden. Am 27. Mai begann die große Reise für die beiden Helden, gepaart mit Motivation und Siegeswillen, in Kirchschlag.



Foto: Katharina Sallmutter

Im Winter wurde im MTB-Club_kirchschlag die Idee geboren, erstmals am Race Around Niederösterreich teilzunehmen. Bei diesem Ultra-Radrennen galt es eine Distanz von 600 Kilometern und 6000 Höhenmetern zu überwinden. Unsere beiden Rennfahrer, Peter Schwarz und Martin Schuster, absolvierten als Vorbereitung viele Trainingsstunden. Nebenbei galt es noch organisatorische Arbeiten (Betreuerteam, Begleitauto, Sponsoren, usw.) zu erledigen.

Am Renntag selbst, ging es für das gesamte Team nach Weitra, wo sich Start und Ziel befanden. Nach einigen Vorbereitungen vor Ort, erfolgte dann um 20.36 Uhr der Startschuss. Die beiden Fahrer wechselten sich alle 20 bis 40 Minuten, je nach Streckenprofil, ab. Nach einem sehr schnellen Start (Schnitt über 40 Kilometer pro Stunde) gab es nach 70 Kilometern einen Dämpfer. Das Begleitauto hatte einen Reifenplatzer. Nur durch eine un-

glaubliche Teamleistung gelang es, den Zeitverlust (ca. 15 Minuten) relativ gering zu halten. Danach verlief alles wieder ohne Probleme und die beiden Fahrer konnten die Strecke bis Wiener Neustadt (Hälfte der Strecke) sehr zügig erledigen. In den Morgenstunden ging es dann in die Berge und die beiden wechselten vom Zeitfahrrad auf die Bergräder. Über Schottwien ging es dann über den Semmering, wo es einen Betreuerwechsel gab, zur Kalten Kuchl und Wastl im Wald weiter.

Auf den letzten 100 Kilometern merkte man den Fahrern die Strapazen bereits an, aber es wurden nochmal alle Kräfte mobilisiert, um schließlich nach 20:05 Stunden das Ziel in Weitra, wo man bereits von einer kleinen Abordnung des Clubs erwartet wurde, zu erreichen. Zusammenfassend kann man sagen, es war ein tolles Rennen und mit Platz 9 in der Gesamtwertung eine Top-Platzierung unserer Fahrer.



Die stolzen Helden mit ihrem Betreuerteam auf der Bühne in Weitra.

„Der Schmerz vergeht, der Stolz bleibt“ (Motto der Veranstalter)

Ein großes Danke geht an das gesamte Betreuerteam: Werner Sallmutter, Alfred Dopler, Alfred Schabauer, Christian Schwarz, Hasan Mesanagic und Obmann Manfred Deitzer.

Ein großer Dank gilt unseren großzügigen Sponsoren: Stadtgemeinde Kirchschlag, Picher GmbH, Sparkasse Baden, Firma Nöst, Firma Grandits, Firma Waldherr, Schlosserei Pichler, Firma Steuerer.

Wir wissen nicht ob wir schon erwähnt haben, dass das Umrunden eines Bundeslandes zum Hobby werden könnte? Und zur Sucht!

#kirchslogasamma#gemeinsamsindwirstark#jugendistzukunft

Jugend:

Die Frühjahrssaison neigt sich dem Ende zu und die Planungen für die nächste Herbstsaison sind bereits am Laufen. Mit unserem Kooperationspartner „Der Club“ betreuen wir zurzeit mehr als 150 Kinder und Jugendliche in den verschiedenen Altersklassen.

Wir würden uns besonders über **Neuzugänge in den Jahrgängen 2014 bis 2017** sehr freuen – bringen Sie Ihre Kinder zu einem **Schnuppertraining** ins Weststadion.

Zur Terminisierung wenden Sie sich bitte an Jugendleiter Hannes Grabner (0650/8905610) oder an Jugendleiter-Stellvertreter Gerhard Pretsch (0664/8347653).

Auch heuer wird in den Ferien für die **U6 bis U12-Spieler ein Sommercamp** im Weststadion am Freitag, **5. August und Samstag, 6. August 2022** jeweils ab **9.00 Uhr** abgehalten. Auch zu diesem Sommercamp können Kinder im Rahmen der Aktivferien gerne zum Schnuppern ins Weststadion kommen.

Am **Samstag, 13. August 2022** findet im Weststadion Kirchsschlag ab 09.30 Uhr das **Franz Wagner-Gedenktornier** statt. In den Nachwuchsklassen U7 und U8 werden daran jeweils 8 Mannschaften und bei U9 und U10 jeweils 5 Mannschaften an diesem Turnier teilnehmen. Ein U14-Turnier ab 15.00 Uhr mit 4 Mannschaften wird diesen Fußballtag im Weststadion beenden.

Am gleichen Tag wird in Pilgersdorf ab 9.30 Uhr ein U11- und U12-Turnier mit je 5 Mannschaften abgehalten. Ab 14.30 Uhr findet dann ein U13-Turnier mit 5 Mannschaften statt.

Unsere **Nachwuchsmannschaften der U13 bis U16** verbringen vom **26. bis 28. August 2022** ein Wochenende beim **Sommercamp** in der Sportschule Lindabrunn.

Wir freuen uns bereits alle auf eine neue, erfolgreiche Herbstsaison und würden uns freuen, viele Zuschauer bei unseren Heimspielen begrüßen zu dürfen. Alle Spieltermine finden Sie auf unserer Anschlagtafel beim Bistro Koll bzw. auf unserer Website www.usc-kirchs Schlag.com.

Hannes Grabner, Jugendleiter USC Kirchs Schlag

USC-KM

Nach dem letzten Heimspiel gegen Bad Fischau wurden einige Verabschiedungen vorgenommen. Neben zahlreichen Spielern wurden auch unser **Trainer Josef Kirnbauer** und unser **langjähriger Funktionär Alexander Kainz** in einem gebührenden Rahmen verabschiedet. Mag. Josef Kirnbauer war in den letzten 8 Jahren als Trainer für unsere Farben tätig.

Er war nicht nur bei Spielern und Fans äußerst beliebt, sondern glänzte auch mit einer großen fachlichen Kompetenz. Alexander Kainz war seit über 30 Jahren die gute Seele in unserem Verein. Er war unter anderem als Jugendtrainer und Sektionsleiter tätig. Darüber hinaus war er aber auch für alle Spieler und Fans eine wichtige Bezugsperson. Sein Einsatz für unseren Verein in dieser Zeit kann sicher als einzigartig bezeichnet werden. Es steht außer Frage, dass sowohl Josef Kirnbauer als auch Alex Kainz eine große Lücke in unserem Verein hinterlassen werden. Wir wünschen beiden für ihre private und sportliche Zukunft alles Gute!!!

Unsere Kampfmannschaft wird ab Sommer von **Stefan Pürrer** trainiert. Der ehemalige USC-Mittelfeldmotor kommt nun nach 11-jähriger Abstinenz zum USC retour.

Auf der Spielerseite wurden **Alex Balogh, Fabio Gaitzenauer, Adhurim Hasi, Simon Capellmann,**



Roland Katona, Sebastian Reiner und **Michael Scherz** nach dem Spiel verabschiedet. Auch hier möchten wir uns nochmals für die schöne Zeit und den Einsatz aller Spieler in den letzten Jahren bedanken. Selbstverständlich wünschen wir auch ihnen alles Gute für ihre weitere private und sportliche Laufbahn. Weiters beendet auch unser **Tormanntrainer Reschl Christian** nach 3 Jahren seine Tätigkeit beim USC.

Ebenfalls verabschiedet mussten wir uns vor unserem langjährigen **Masseur Szabi Kunos**. Auch er war

in den letzten Jahren nicht mehr aus unserer Mannschaft wegzudenken. Der USC möchte sich auch bei Szabi nochmals für seine tolle Arbeit bedanken und ihm viel Erfolg für die Zukunft wünschen.

Die Emotionen bei Spielern und Fans nach dem Spiel machten deutlich, dass solche Abschiede keineswegs leicht sind. Wir würden uns sehr freuen, den einen oder anderen in Zukunft wieder im Weststadion begrüßen zu dürfen.



EVN

Energie. Wasser. Leben.



SERVICE FÜR

di und mi.

EVN
Service Center
Wiener
Neustadt